



FEUERWEHREN

Kreisfeuerwehrverband Landkreis Fürstentfeldbruck e.V.

- Adelshofen
- Luttenwang
- Nassenhausen
- Alling
- Biburg
- Holzhausen
- Althegnenberg
- Hörbach
- Egenhofen
- Oberweikertshofen
- Aufkirchen
- Unterschweinbach
- Wenigmünchen
- Eichenau
- Emmering
- Fürstentfeldbruck
- Aich
- Puch
- Germering
- Unterpaffenhofen
- Grafrath
- Gröbenzell
- Hattenhofen
- Jesenwang
- Pfaffenhofen
- Landsberied
- Maisach
- Germerswang
- Gernlinden
- Malching
- Rottbach
- Überacker
- Kottgeisering
- Mammendorf
- Mittelstetten
- Tegernbach
- Moorenweis
- Dünzelbach
- Grunertshofen
- Purk
- Steinbach
- Oberschweinbach
- Günzelhofen
- Olching
- Esting
- Geiselbullach
- Graßlfing
- Puchheim-Bhf.
- Puchheim-Ort
- Schöngeising
- Türkenfeld
- Zankenhausen



Nummer 27
27. Jahrgang
Ausgabe 2015

Wenn **jede
Sekunde zählt.**



Einfach schneller vor Ort.

Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Telefon 0821 2708612
bernd.bach@de.bosch.com
www.bosch-sicherheitssysteme.de



BOSCH
Technik fürs Leben

Qualität in Ihrer Nähe



**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch
in unseren Filialen**

**3 x in
Fürstenfeldbruck
2 x in Germering
1 x in Gröbenzell
1 x in Olching**

Lassen Sie
sich inspirieren.



www.aldi-sued.de



“Immer zur Stelle sein.”

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei

Volksbank Raiffeisenbank
Fürstenfeldbruck eG

www.vrbank-ffb.de

Grußwort des Landrates



**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,**

am 31. März und 1. April dieses Jahres fegte das Orkantief „Niklas“ mit Windgeschwindigkeiten bis zu 150 km/h über den Landkreis Fürstenfeldbruck hinweg. In der Folge stürzten fast überall im Landkreis Bäume um, blockierten Straßen und Bahnstrecken oder beschädigten Fahrzeuge, Häuser und Stromleitungen.

Die Feuerwehren unseres Landkreises wurden in diesem Zeitraum zu etwa 550 Einsätzen gerufen. Aufgrund des anhaltenden Sturms stellten viele Einsätze die Feuerwehren vor besondere Herausforderungen, da die Einsätze oftmals eine hohe Eigengefährdung für die Einsatzkräfte mit sich brachten. Ich bin sehr froh, dass es dennoch bei den Einsatzkräften zu keinen schwereren Verletzungen kam. Dies ist sicherlich einerseits der guten Ausstattung zu verdanken, über die unsere Feuerwehren verfügen, andererseits aber auch der sehr guten Ausbildung unserer Einsatzkräfte.

Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei den Kommunen bedanken, die für die gute Ausstattung unserer Feuerwehren sorgen und außerdem bei allen, die sich in den einzelnen Feuerwehren oder auf Landkreisebene darum kümmern, dass unsere Einsatzkräfte so gut ausgebildet sind und ge-



rade auch mit schwierigen Einsatzsituationen umzugehen wissen.

Auch die Kreiseinsatzzentrale hat sich bei diesem Ereignis wieder bestens bewährt. Nach Alarmierung durch die Integrierte Leitstelle wurden etwa 270 Einsätze hochprofessionell über die Kreiseinsatzzentrale abgewickelt, wodurch die Integrierte Leitstelle deutlich entlastet werden konnte.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an das Personal der Kreiseinsatzzentrale!

Natürlich können bei einem derartigen Großschadensereignis auch mit dem größten Engagement aller Einsatzkräfte nicht alle Schäden verhindert werden. Es tut aber gut zu wissen, dass man sich – wenn man in Not geraten ist – darauf verlassen kann, schnelle und professionelle Hilfe bei der Schadensbeseitigung und -verhinderung zu bekommen. Daher möchte ich mich abschließend auch noch bei allen Einsatzkräften, die bei der Bewältigung dieses Ereignisses und seiner Folgen mitgeholfen haben, sehr herzlich bedanken.

Der Sturm „Niklas“ war aber selbstverständlich nicht das einzige Thema, das unsere Feuerwehren im vergangenen Jahr beschäftigt hat. Diese Zeitschrift liefert Ihnen wie gewohnt einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Tätigkeiten unserer Landkreisfeuerwehren und des Kreisfeuerwehrverbandes Landkreis Fürstenfeldbruck e.V.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und interessante Erkenntnisse beim Lesen!

Thomas Karmasin, Landrat

Inhalt

Grußwort des Kreisbrandrates	4	Statistiken	9	Kommandanten und Stellvertreter	16
Kreisfeuerwehrverband	5	Einsätze	10	Feuerwehrvereinsvorsitzende	18
Ehrungen	6	Lehrgänge · Ausbildungen	12	Atemschutz	19
Nachrufe	7	Führungskräfte und		Neue Fahrzeuge	22
Senioren-Stammtisch		Kreisbrandmeisterbereiche	14	Neues Gerätehaus	25
der Kreisbrandinspektion	8	Anschriften der Kreisbrandinspektion	15	Feuerwehrjugend	27

Zwei starke Autohäuser – mit starken Marken!

Das bedeutet ein großes Angebot an Audi- und Volkswagen-Modellen. Eine umfangreiche Auswahl an gepflegten Gebrauchtwagen, ein erstklassiger Service und ein großes Angebot an Leihwagen.

Wann kommen Sie bei uns vorbei? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Maisacher Str. 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94-50
Fax 0 81 41/2 94-66
www.autohaus-hecht.de



Das Auto.



Augsburger Str. 38
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94-0
Fax 0 81 41/2 94-45
www.auto-rasch.de



Grußwort des Kreisbrandrates und Verbandsvorsitzenden

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe Feuerwehrkameradinnen
und -kameraden,**

mit der Ihnen vorliegenden 27. Ausgabe der Informationsbroschüre des Kreisfeuerwehrverbandes des Landkreises Fürstfeldbruck und seiner Mitgliedsfeuerwehren wollen wir über besondere Einsätze und Aktivitäten unserer Feuerwehren im Landkreis Fürstfeldbruck berichten. An dieser Stelle darf ich einige besondere Ereignisse und Vorhaben erwähnen, die uns im abgelaufenen Jahr beschäftigt haben:

Bei der Einführung des Digitalfunks sind wir in unserem Landkreis einige große Schritte weitergekommen: Die Funkgeräte konnten beschafft werden, die Einsatzkräfte wurden von unseren Ausbildern im Umgang mit der neuen Technik geschult, die Funkgeräte werden momentan in die Einsatzfahrzeuge eingebaut, seit dem 1.4.2015 wird im Landkreis Fürstfeldbruck der Einsatzstellenfunk in digitaler Technik abgewickelt. Allerdings kann der vollständige Wirkbetrieb wegen eines ausstehenden Softwareupdates für die Leitstellen frühestens im 4. Quartal dieses Jahres umgesetzt werden.

Durch die für Ende dieses Jahres angekündigte Auflösung der Bundeswehrfeuerwehr am Standort Fürstfeldbruck und die anliegenden Feuerwehren zahlreiche neue und zusätzliche Aufgaben. Der Brandschutz für das gesamte, noch verbliebene Bundeswehrgelände soll künftig von den kommunalen Feuerwehren übernommen werden, eine Aufgabe, die unter Berücksichtigung der Einhaltung der Hilfsfrist und der Besonderheiten der militärischen Nutzung gelöst werden muss. Lösungsansätze für die gestellten Aufgaben werden derzeit erarbeitet.

Die anstehende Auflösung des Bundeswehrstandortes hat auch Auswirkungen



auf die Vorhaltung von Einsatzgerätschaften des Landkreises. Material und Gerätschaften für den Hochwassereinsatz und das Überlandhilfekontingent sind jetzt noch in einer Halle auf dem Flugplatzgelände eingelagert, für diese Lagermöglichkeit muss mittelfristig ein Ersatz gefunden werden, der für künftige, weitere Aufgaben der Feuerwehren neben der Lagermöglichkeit von Geräten auch die Möglichkeit der Ausbildung bietet.

Im vergangenen Jahr waren unsere Feuerwehren in verschiedenster Art mit der Thematik „Asylbewerber“ befasst. In einigen Fällen unterstützten unsere Einsatzkräfte das Landratsamt bei der kurzfristigen Einrichtung von Unterbringungsmöglichkeiten, viele Feuerwehren machen sich bei Objektbegehungen und Einweisungen mit den Unterküften in ihrem Ausrückebereich vertraut. Dazu kommt eine Vielzahl von Bauanträgen für Unterküfte, die im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens unter dem Aspekt des

abwehrenden Brandschutzes bearbeitet werden müssen.

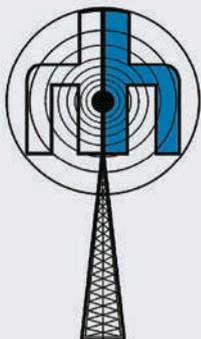
In den verschiedenen Lehrgängen des Kreisfeuerwehrverbandes wurden im abgelaufenen Jahr insgesamt 655 Einsatzkräfte ausgebildet, hinzu kommen die Lehrgänge, die an den Staatlichen Feuerweherschulen stattfinden. Zusätzliche Ausbildungsveranstaltungen sind die Übungssamstage an der Staatlichen Feuerweherschule Geretsried, die Teilnahme am Fahr-sicherheitstraining der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB), die Unterweisungen durch die Deutsche Bahn in Steinhausen und die Ausbildung im Sondersignal-Fahrt-Trainer, die von der Versicherungskammer Bayern und vom Innenministerium finanziert wird.

Mit all diesen Lehrgängen ist gewährleistet, dass sich die Ausbildung unserer Einsatzkräfte weiterhin auf einem hohen Niveau befindet.

Erfreulicherweise können wir zum Stichtag 1.1.2015 in unserem Landkreis einen stabilen Personalstand von 2.248 Einsatzkräften verzeichnen, die Anzahl der Aktiven hat sich leicht erhöht, die Anzahl der Jugendlichen blieb mit 267 Mädchen und Jungen nahezu unverändert. Dies ist vor allem ein Ergebnis der guten Nachwuchsarbeit, die in unseren Feuerwehren geleistet wird, ebenso wirkt sich hier aber auch die Imagekampagne des Landesfeuerwehrverbandes aus.

Mein besonderer Dank gilt allen Helfern, die an der Gestaltung dieser Broschüre mitgewirkt haben und besonders allen Inserenten, die mit ihren Anzeigen die Veröffentlichung unserer „Feuerwehrzeitung“ möglich gemacht haben.

Hubert Stefan
Kreisbrandrat und
Verbandsvorsitzender



häusler
funktssysteme gmbh

unteriglinger str. 8
86859 igling
tel 08248-90035
fax 08248-90037
www.funktssysteme.de
info@funktssysteme.de

Beratung - Planung - Montage - Service

Vor Ort in 8 Landkreisen mit dem "Häusler-Service-Mobil"

- digitalfunk
- feuerwehr - behördenfunk
- funkzentralen
- meldeempfänger
- sms-alarmierung
- sondereinbauten
- betriebsfunk
- telefonsysteme





Der Vorstand

Vorsitzender KBR Hubert Stefan Hans-Wegmann-Straße 18 82216 Maisach-Gernlinden	Telefon 081 42/44 23 52 Fax 081 42/44 23 53 Mobil 01 71/6 53 58 23 stefan@kbr-ffb.de
KBI und 1. Stellvertreter Hans Hintersberger Weichselfeldstraße 11 82276 Adelshofen	Telefon 081 46/71 99 Fax 081 41/2 28 49 - 60 33 Mobil 01 73/8 64 40 02 hintersberger@kbi-ffb.de
KBI und 2. Stellvertreter Jörg Ramel Siedlerstraße 11 82275 Emmering	Telefon 081 41/66 66 32 Fax 081 41/2 28 49 - 60 32 Mobil 01 73/8 64 40 01 ramel@kbi-ffb.de
Kommandanten-Vertreter Christian Ortmann Sankt-Otilien-Straße 5f, 82299 Türkenfeld	Telefon 081 93/70 00 00 christian.ortmann@ffw-tuerkenfeld.de
Vereinsvorstand Josef Spiess Gernstraße 53, 82223 Eichenau	Telefon 081 41/81 81 73 Fax 081 41/81 81 74 wadtsepp@gmx.de
Schatzmeister Sascha Stirm Neandertalstraße 12 82194 Gröbenzell	Mobil 01 72/8 32 10 76 schatzmeister@kf-ffb.de
Schriftführer Bernd Wanninger Ludwigstraße 18 82110 Germering	Telefon 081 41/5 19 - 2 96 Fax 081 41/5 19 - 7 19 Mobil 01 70/9 31 87 20 bernd.wanninger@lra-ffb.de

Impressum

Herausgeber und Gesamtherstellung:

112°-Medien – Robert Linsenmeyer
Taitinger Straße 62, 86453 Dasing
Tel. 0 82 05/96 96 10, Fax 0 82 05/96 96 09
info@112grad.de, www.112grad.de

Redaktionsleitung: Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck

Titelbild unten: Reinhard Metzger

Verteilung: Durch die Feuerwehren selbst

Erscheinung: Einmal jährlich

Alle Rechte vorbehalten: Titel, Umschlaggestaltung, Vignetten, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Auszug nur mit Genehmigung des Verlages.

27. Auflage · Printed in Germany 2015

Diese Broschüre kann auch im Internet unter

www.kreisfeuerwehrverband-ffb.de abgerufen werden.



Hermann Baur



**Garten- und Landschaftsbau,
Baumschulen GmbH**

Planung • Gestaltung und Ausführung

82178 Puchheim/Ort
Holzkirchner Weg 5
Tel. 089/75 10 26 · 089/75 10 27
Fax 089/75 67 20

Der Verbandsausschuss

KBI-Bereich West

Vertreter der KBM Josef Strobl Münchner Straße 4 82239 Alling	Telefon 081 41/52 67 31 Fax 081 41/52 67 03 Mobil 01 71/2 74 69 33 strobl@kbi-ffb.de
Kommandanten-Vertreter Christoph Gasteiger Am Föhrenweg 14 82272 Moorenweis	Telefon 081 46/99 60 28 Fax 081 46/99 60 27 Mobil 01 51/14 00 75 05 kommandant@feuerwehr-moorenweis.de
Vertreter der Vereinsvorstände Sven Sandmayr Angerstraße 2, 82296 Schöngesing	Telefon 081 41/21 64 2

KBI-Bereich Ost

Vertreter der KBM Michael Viehhauser Rainerstraße 37 82178 Puchheim	Telefon 089/80 12 53 Fax 081 41/2 28 49 60 39 Mobil 01 72/9 54 66 69 viehhauser@kbi-ffb.de
Kommandanten-Vertreter Achim Schweigstetter Elsterstraße 28 82223 Eichenau	Telefon 081 41/3 80 50 Fax 081 41/36 51 92 Mobil 01 73/8 63 86 51 schweigstetter-haustechnik@t-online.de
Vertreter der Vereinsvorstände Richard Sturm Danziger Straße 30 82256 Fürstenfeldbruck	Telefon 081 41/6 32 47 Mobil 01 78/8 24 30 10 sturm-ffb@t-online.de

Kreisfrauenbeauftragte Angelika Widmann Dachauer Straße 57 a, 82140 Olching	Mobil 01 79/1 34 42 51 widmann@kf-ffb.de
---	---

Vertreter der Bürgermeister Andreas Magg Rebhuhnstraße 18, 82140 Olching	Telefon 081 42/2 00 - 0
--	-------------------------

Vertreter des Landratsamtes Bernd Wanninger Ludwigstraße 18 82110 Germering	Telefon 081 41/5 19 - 2 96 Fax 081 41/5 19 - 7 19 Mobil 01 70/9 31 87 20 bernd.wanninger@lra-ffb.de
--	--

Jugendsprecher Maximilian Weidinger Amselweg 3 b 82110 Germering	max@m-weidinger.de
---	--------------------

Jugendfeuerwehrwart Wolfgang Blum Lindenstraße 32 a 82291 Mammendorf	Telefon 081 45/99 76 10 Fax 081 41/2 28 49 - 60 35 Mobil 01 73/6 85 32 61 blum@kbi-ffb.de
---	--

Kreisfeuerwehrarzt Thomas Halt Hartstraße 15 82239 Alling	Telefon 081 41/7 18 48 Fax 081 41/8 26 32 Mobil 01 71/6 87 53 70 halt@kbi-ffb.de
--	---

SBI Fürstenfeldbruck Michael Ott Willy-Buchauer-Ring 13 82256 Fürstenfeldbruck	Fax 081 41/2 28 49 - 60 38 Mobil 01 79/4 56 58 08 ott@kbi-ffb.de
---	--

SBI Germering Michael Kleiber Starnberger Weg 2 82110 Germering	Fax 081 41/2 28 49 - 60 47 Mobil 01 63/8 00 84 50 familie.kleiber@t-online.de
--	---



Ehrungen

Ehrung langjährig verdienster Feuerwehrangehöriger am 2.3.2015 im Landratsamt Fürstfeldbruck

Landrat Thomas Karmasin zeichnete in einer Feierstunde zusammen mit Kreisbrandrat Hubert Stefan zahlreiche Feuerwehrleute für langjährige aktive Mitgliedschaft bei den Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Fürstfeldbruck aus.

In Anwesenheit von zahlreichen Gästen, darunter Bürgermeister, Feuerwehrkommandanten und Mitglieder der Kreisbrandinspektion, wurden die vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr verliehenen Ehrenzeichen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft überreicht.

Außerdem zeichnete Kreisbrandrat Hubert Stefan im Namen des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V. Kreisbrandrat a.D. Hans-Dieter Wurm mit dem Bayerischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold aus. Hans Bals (FF Holzhausen), Dieter Keller (FF Gernlinden), Günter Huber (FF Gernerswang), Josef Vogt (FF Steinbach) und Ludwig Schalk (FF Überacker) wurden mit dem Bayerischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber geehrt.

Nach dem offiziellen Teil im großen Sitzungssaal des Landratsamtes klang die Feier mit einem Empfang auf der festlich dekorierten Galerie des Pavillonanbaus aus.



Gruppenfoto der geehrten Feuerwehrleute.



Verleihung des Bayerischen Feuerwehr-Ehrenkreuzes in Gold an KBR a.D. Hans-Dieter Wurm.

Goldenes Ehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst



- FF Aich**
Heinrich Schwarz
- FF Biburg**
Josef Kluiber
- FF Dünzelbach**
Karl Oswald
- FF Eichenau**
Josef Spiess
- FF Gernlinden**
Hubert Stefan
- FF Luttenwang**
Franz Wurm
- FF Oberschweinbach**
Konrad Staffler
- FF Olching**
Walter Neumeier
- FF Puchheim-Bahnhof**
Thomas Arnold
Robert Neubauer
- FF Überacker**
Josef Haas

Silbernes Ehrenzeichen für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst



- FF Althegnenberg**
Günther Weimann
- FF Eichenau**
Daniel Schieber
- FF Germering**
Tobias Lichti
Michael Neuleitner-Erl
- FF Gernerswang**
Oliver Hirsch
Günter Strauß
- FF Gröbenzell**
Oliver Altmann
Stefan Demeter
Michael Graef
Klemens Möller
- FF Grunertshofen**
Dietmar Seiler
- FF Günzelhofen**
Konrad Huber

- FF Maisach**
Wolfgang Hagn
- FF Malching**
Franz Käser
- FF Moorenweis**
Klaus Hermann
Michael Metzger
- FF Oberschweinbach**
Franz Leitmeir jun.
Walter Reitinger
- FF Olching**
Josef Neumaier
Bertram Schmitt
Harald Thurner
- FF Puchheim-Bahnhof**
Michael Viehhauser
- FF Schöngeising**
Thomas Epp
- FF Steinbach**
Thomas Recher
Andreas Simnacher
- FF Überacker**
Robert Schwarzmann
Johann Steber



In Dankbarkeit und Ehrfurcht gedenken wir unserer toten Feuerwehrkameraden

Georg Wickles

Kreisbrandmeister
a.D.

geb. am 20.12.1921
gest. am 11.9.2013



Karl Hoefl

Hauptfeuerwehr-
mann, Jugendwart
und Sicherheits-
beauftragter
der FF Germering

geb. am 1.12.1939
gest. am 5.7.2014



Korbinian Gerum

Aktives Mitglied
der FF Mammendorf

geb. am 19.9.1996
gest. am 25.9.2014



Hans Gruber

Kreisbrandmeister
a.D.
Kommandant
der FF Gernlinden
von 1958 bis 1986

geb. am 8.8.1927
gest. am 14.3.2015



Ludwig Steinsberger

Ehren-Kommandant
der FF Emmering

geb. am 2.8.1933
gest. am 19.5.2015



Ehre denen,
die in der Feuerwehr
dienten.

Wir werden
das Andenken
der Verstorbenen
in Ehren halten,
getreu dem Wahl-
spruch aller Feuer-
wehrangehörigen:

„Gott zur Ehr –
dem Nächsten
zur Wehr“

GFA Verantwortung für
Olching und die Region

KLIMA PLUS
ENTSORGUNG

KLIMA PLUS
ENERGIE

www.gfa-online.com

Seit 1913

Ihr Steinmetzmeisterbetrieb

- Grabdenkmäler
- Küchenarbeitsplatten
- Natursteinbäder
- Treppen-, Bodenbeläge
- Fensterbänke

hans dillitzer & sohn **stein metz**
meister

Landsberger Strasse 68
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41/2 52 72
www.Dillitzer-FFB.de



Senioren-Stammtisch der Kreisbrandinspektion

Vierteljährlich treffen sich die ehemaligen Führungskräfte und Schiedsrichter mit den Ehegatten zu einem gemütlichen Stammtisch. Bei einem guten Essen gibt es immer ausgiebig Gelegenheit zum „Ratschen“ und Fachsimpeln. Die Runde bereichern auch noch die Pensionäre aus dem Referat 41 des Landratsamtes und seit neuestem Altlandrat Gottfried Grimm. Sehr freut es die Senioren, wenn trotz vollem Terminkalender auch unser Kreisbrandrat und seine Inspektoren beim Stammtisch vorbeischauen.

Die Lokalitäten wechseln durch den ganzen Landkreis. So trifft sich die Runde mal in Germering oder in Aich, Gernlinden, Maisach, Fürstenfeldbruck oder Landsberied. Konstante Teilnehmerzahlen von 25 bis 30 zeigen, dass die Treffen mit den alten Weggefährten aus der aktiven Feuerwehrzeit sehr beliebt sind. Sehr erfreulich ist auch noch, dass selbst einige Witwen von verstorbenen Kameraden sehr eifrige Besucher des Stammtisches sind.

Diese großartige Idee, die persönliche Verbindung auch nach dem aktiven Feuerwehrdienst nicht abreißen zu lassen und sich zwanglos immer wieder zu treffen, stammt ursprünglich vom leider bereits verstorbenen Kreisbrandinspektor Franz Schmid.

Die heutige Generation der Feuerwehr-Senioren pflegt diese Idee mit großer Freude weiter und zeigt so den Zusammenhalt der großen „Feuerwehrfamilie“ auch nach der offiziellen Dienstzeit.

KBI a.D. Lorenz Paintner



Freiwillige Feuerwehr Türkenfeld
präsentiert



**7. Fischerstechen
am Dorfweiher**

30.8.2015
ab 11 Uhr

- Nach dem Turnier: Party mit DJ
- Bewirtete Übungswoche 21. - 29.8.
täglich ab 17:30

www.fischerstechen-tuerkenfeld.de und auf 

Eintritt zum Turnier: Kinder frei, ab 16J.: 3 €

Tag der offenen Tür
der Freiwilligen Feuerwehr Eichenau

19. September 2015
von 10 - 17 Uhr

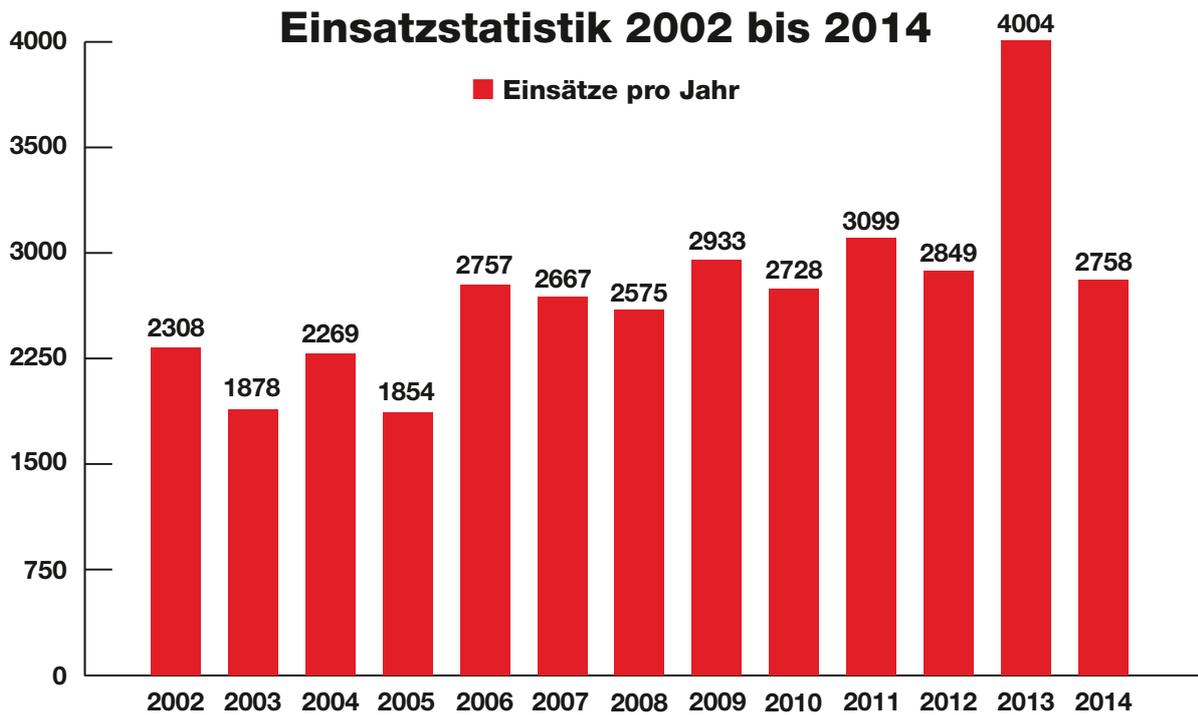
*mit vielen Attraktionen
für die ganze Familie*



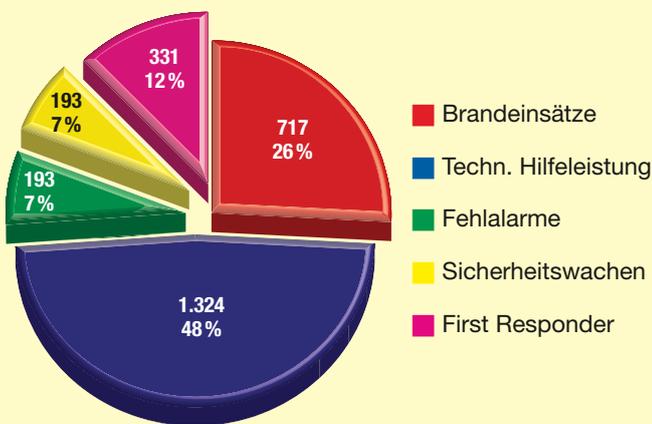
am Feuerwehrhaus
Tannenstraße 12 · 82223 Eichenau

www.feuerwehr-eichenau.de


Gegr. 1921



Insgesamt 2.758 Einsätze



Personalstatistik zum 31. Dezember 2014

	2013	2014
Einsatzkräfte	2.227	2.248
davon weiblich	137	134
Jugendliche	268	267
davon weiblich	33	44
Atemschutzgeräteträger	751	760
Vereinsmitglieder	3.418	4.101





Für Sie im Einsatz

- **Sauberer Strom.**
Energie aus 100% Wasserkraft.
- **Ansprechpartner vor Ort.**
Persönliche Beratung in Eichenau.
- **Stärkung der Region.**
Ausbildungs- und Arbeitsplätze vor Ort.
- **Erfolgsbeteiligung der Kommunen**
entsprechend ihrer Beteiligungsquote.

KommEnergie GmbH
 Bahnhofstr. 1
 82223 Eichenau
 Tel (0 81 41) 5372-5 22
 Fax (0 81 41) 88827-2 39
 E-Mail: info@kommenergie.de
 Internet: www.kommenergie.de




Bauunternehmen & Zimmerei

Tel. 0 81 41 - 37 94 91 - 0
info@handelshäuser-bau.de

NEU: Heizung · Elektro · Sanitär · Notfall-Service
 · BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Wettersteinstr. 10 · 82223 Eichenau · Fax 0 81 41 - 37 94 91 -55

www.kfv-ffb.de



Brand in Türkenfeld.



S-Bahn-Unfall in Olching.



Verkehrsunfall mit einem Linienbus am Bahnhof Eichenau.



Verkehrsunfall in Germering.



*Wohnungsbrand in Mammendorf.
Bild: Reinhard Metzger*



Personenrettung in Esting.



Lehrgänge · Ausbildungen

Modulare Truppausbildung

Mit Beginn des Jahres 2015 wurde im Landkreis Fürstfeldbruck die „Modulare Truppausbildung“ eingeführt. Sie ersetzt die bisherige dreigliedrige Ausbildung Truppmann I, Truppmann II und Truppführer. Der Grundlehrgang „Basismodul“ wird, wie bisher die Ausbildung zum Truppmann, als dreiwöchiger Lehrgang durchgeführt. Hier lernen die Teilnehmer das Grundhandwerkszeug der Feuerwehr, wie z.B. die Wasserentnahme aus Hydranten und offenen Gewässern, das zügige Aufstellen einer tragbaren Leiter, den Umgang mit einem Feuerlöscher, den Einsatz verschiedener Tragen, die Vornahme unterschiedlicher Strahlrohre, den Umgang mit Spreizer und Schneidgerät sowie verschiedene Knoten. Der Pilotlehrgang fand bei der FF Esting statt.

Ein Hauptaugenmerk in dem neuen Ausbildungskonzept ist eine möglichst praxisnahe Ausbildung. Langatmige Theorie-

stunden sollen reduziert werden und die Teilnehmer müssen ihr erlerntes Wissen sofort in kleinen praktischen Übungen anwenden. Neu im Programm ist auch eine Schaumübungsanlage, die dem Kreisfeuerwehrverband von der Versicherungskammer Bayern zur Verfügung gestellt wird. An dieser Anlage lernen die Teilnehmer den taktisch richtigen Einsatz von Mittel- und Schwertschaumrohren vor allem bei Flüssigkeitsbränden.

Nach dem abgeschlossenen Basismodul erfolgt für die Teilnehmer die weitere Ausbildung in der eigenen Feuerwehr über einen Zeitraum von zwei Jahren im Modul „Ausbildungs- und Übungsdienst“. Verantwortlich für diese Ausbildung sind die Kommandanten und Führungskräfte der jeweiligen Wehren. Als Abschluss der „Modularen Truppausbildung“ erfolgt die Prüfung zum Truppführer, die wiederum vom Kreisfeuerwehrverband durchgeführt wird.

KBM Alexander Lichti



Hier gibt's Reifen

Schnell · Zuverlässig · Preiswert

REIFEN HAJA

Der Spezialist für Reifen und Rad

82256 Fürstfeldbruck · Rudolf-Diesel-Ring 5
Telefon (0 81 41) 4 49 46

DUNLOP

Wir bedanken uns bei allen Firmen, die durch ihre Insertion das Erscheinen dieser Broschüre unterstützen haben.

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen und Unternehmungen.

Ihr Kreisfeuerwehrverband Fürstfeldbruck e.V.

GLORIA		MARX	
Feuerlöschgeräte	Feuerlöschanlagen	Feuerschutz GmbH	
Wandhydranten	Rauchabzugsanlagen		
Telefon 0 89/1 30 16 16		Donnersbergerstraße 9	
Telefax 0 89/16 40 00		80634 München	
DIN EN ISO 9001:2008	bvbf-Fachbetrieb	GIF-Mitglied	
E-Mail: info@marxfeuerschutz.de · Internet: marxfeuerschutz.de			

Lehrgänge · Ausbildungen



Lg.-Nr.	Zeit	Lehrgang	Lehrgangsort	Lehrgangsleiter	Teilnehmer
1. Halbjahr 2014					
1	11.01. – 18.01	Erste Hilfe für Feuerwehren	Eichenau	Th. Halt	21
2	17.03. – 05.04.	Truppfrau/Truppmann Teil 1	Jesenwang	A. Lichti	33
3	05.05. – 24.05.	Truppfrau/Truppmann Teil 1	Gernlinden	A. Lichti	26
4	03.04.	Truppfrau/Truppmann Teil 2	Germering	A. Lichti	5
5	24.06.	Truppfrau/Truppmann Teil 2	Germering	A. Lichti	8
6	08.04.	Truppführer	Emmering	A. Lichti	12
7	06.05. – 17.05.	Absturzsicherung	Eichenau	H. Cornell	13
8	22.03. – 29.03.	Sprechfunker	Puchheim-Ort	S. Ruppenner	24
9	29.04. – 10.05.	Atemschutzgeräteträger	Germering	K. Keller	18
10	16.05. – 31.05.	Atemschutzgeräteträger	Fürstfeldbruck	A. Dobler	12
11	14.02. – 22.02.	Atenschutz Stufe II	Olching	W. Neumeier	12
12	25.03. – 05.04.	Maschinenlehrgang	Puchheim-Bhf.	M. Viehhauser	35
13	13.05.2014	Fahrsicherheitstraining	ADAC-Augsburg	M. Viehhauser	14
14	23.06. – 26.06.	Sondersignal-Fahrt-Trainer	Fürstfeldbruck	M. Viehhauser	42
15	12.04.	Unfallrettung PKW-Grundlehrgang	Puchheim-Bhf.	S. Demeter	30
16	28.06.	SFS-Geretsried „Energie“	SFS-Geretsried	J. Ramel	18
17	04.02. – 08.02.	Kettensägenausbildung Modul 1+2	Biburg	C. Sandmayr	24
18	19.03.	Übungen an BMA	Kottgeisering	J. Ramel	16
1. Halbjahr					363
2. Halbjahr 2014					
19	07.07. – 26.07.	Truppfrau/Truppmann Teil 1	Adelshofen	A. Lichti	31
20	06.10. – 25.10.	Truppfrau/Truppmann Teil 1	Unterpfaffenhofen	A. Lichti	31
21	06.11.	Truppfrau/Truppmann Teil 2	Germering	A. Lichti	11
22	27.11.	Truppfrau/Truppmann Teil 2	Germering	A. Lichti	29
23	18.09.	Truppführer	Esting	A. Lichti	14
24	13.11.	Truppführer	Emmering	A. Lichti	22
25	20.11.	Truppführer	Mammendorf	A. Lichti	19
26	22.03. – 29.03.	Sprechfunker	Puchheim-Ort	S. Ruppenner	22
27	10.10. – 25.10.	Atemschutzgeräteträger	Fürstfeldbruck	A. Dobler	14
28	18.11. – 29.11.	Atemschutzgeräteträger	Türkenfeld	Chr. Ortman	16
29	07.11. – 15.11.	Atenschutz Stufe II	Olching	W. Neumeier	13
30	18.10.	Träger CSA	Geiselbullach	H. Cornell	18
31	13.09.	Unfallrettung LKW	Mammendorf	S. Demeter	30
32	25.11. – 29.11.	Kettensägenausbildung Modul 1+2	Biburg	Chr. Sandmayr	22
2. Halbjahr					292
Gesamtteilnehmer 2014					655

Meisterbetrieb für:

- ✓ Sanitär-Installationen
- ✓ Badrenovierungen
- ✓ Öl- und Gasheizungen
- ✓ Solartechnik
- ✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme


Sonnenklar
Rudolf Daubner
 Heizung · Sanitär

Oskar-von-Miller-Straße 4
 D-82291 Mammendorf
 Telefon (0 81 45) 14 81
 Telefax (0 81 45) 83 92
 Email: rudolf@r-daubner.de


AREMO
 Vertriebs-GmbH

- Elektromotoren
- Getriebemotoren
- Kreissägemotoren

Oskar-von-Miller-Str. 1
 82291 Mammendorf
 Telefon 0 81 45/92 03-0
 Telefax 0 81 45/92 03-11

Führungskräfte und Kreisbrandmeisterbereiche



Stadtbrandinspektor
Michael Ott



Bereich West
Kreisbrandinspektor
Johann Hintersberger



Kreisbrandmeister
Paul Loder



Kreisbrandmeister
Christian Sandmayr



Kreisbrandmeister
Michael Ott



Kreisbrandmeister
Michael Viehhauser



Fachberater Seelsorge
Gregor König



Kreisbrandrat
Hubert Stefan



Stadtbrandmeister
Manuel Mai



Kreisbrandmeister
Heinrich Schwarz



Kreisbrandmeister
Hendrik Cornell



Kreisbrandmeister
Kreifeuerwehrarzt
Thomas Halt



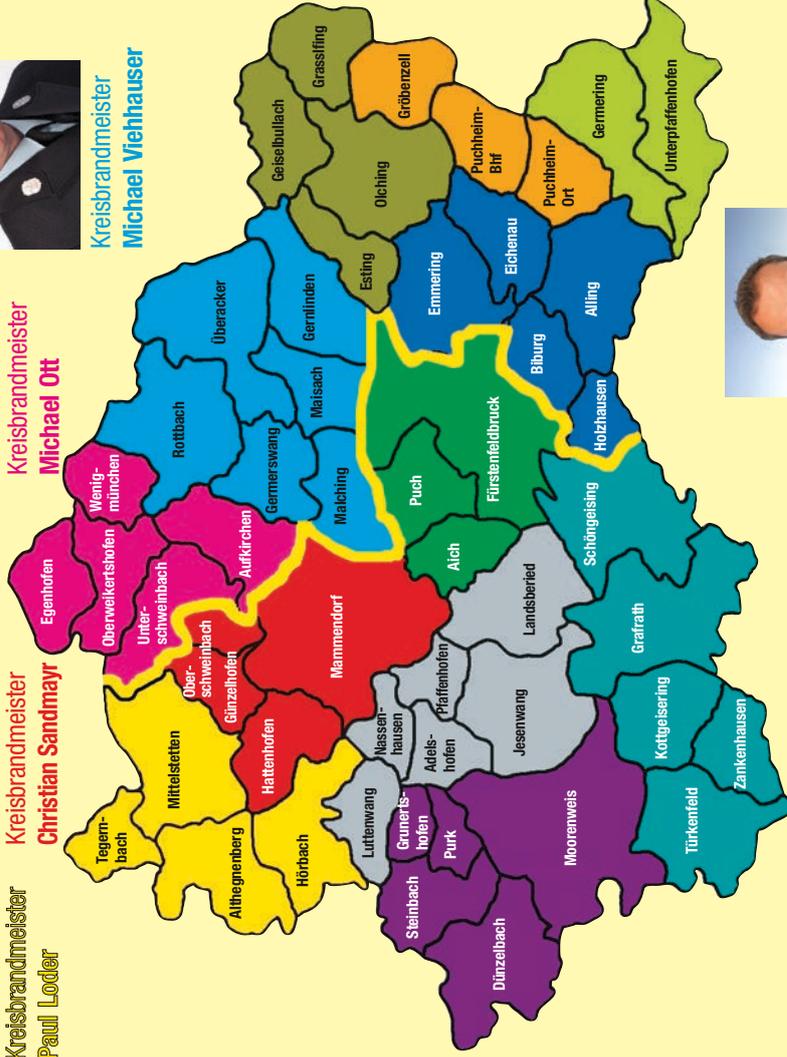
Stadtbrandinspektor
Michael Kleiber



Kreisbrandmeister
Johann Bals



Kreisbrandmeister
Frank Sandrock



Stadtbrandmeister
Michael Gogl



Kreisbrandmeister
Kreisljugendwart
Wolfgang Blum



Kreisbrandmeister
Sergius Ruppaner



Kreisbrandmeister
Josef Strobl



Kreisbrandmeister
Alexander Lichti



Kreisbrandmeister
Andreas Steuer



Bereich Ost
Kreisbrandinspektor
Jörg Ramel

Anschriften der Kreisbrandinspektion



Bereich	Name, Anschrift	Kontaktaten privat		Sonderfunktionen	zugeteilte Feuerwehren
KBR Land 1 FME 900	Hubert Stefan Hans-Wegmann-Straße 18 82216 Maisach-Gernlinden	Tel.	081 42 / 44 23 52	Vorbeugender Brandschutz Lehrgänge Feuerwehrsulen Einsatzplanung Integrierte Leitstelle, Digitalfunk	
		Fax	081 42 / 44 23 53		
		Mobil	01 71 / 6 53 58 23 stefan@kbr-ffb.de		
KBM Land 1/1 FME 804	Thomas Halt Hartstraße 15 82239 Alling	Tel.	081 41 / 7 18 48	Kreisfeuerwehrarzt Lehrgangsleiter für Erste Hilfe für Feuerwehren First Responder	
		Fax	081 41 / 8 26 32		
		Mobil	01 71 / 68 75 3 70 halt@kbm-ffb.de		
KBM Land 1/2 FME 812	Wolfgang Blum Lindenstraße 32 a 82291 Mammendorf	Tel.	081 45 / 99 76 10	Kreisjugendwart Lehr- und Lernmittelanforderungen Ausbildung „Bahn“	
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 35		
		Mobil	01 73 / 6 85 32 61 blum@kbm-ffb.de		
KBM Land 1/3 FME 813	Andreas Steuer Hakenstraße 6 82216 Maisach-Gernlinden	Tel.	081 42 / 44 52 73	Leiter UG-ÖEL Einsatznachbereitung Kreiseinsatzzentrale, Digitalfunk Lehrgangsleiter Fortbildung Einsatzleiter	
		Fax	081 42 / 4 65 99 92		
		Mobil	01 72 / 8 20 03 62 steuer@kbm-ffb.de		
KBM Land 1/4 FME 814	Sergius Ruppner Professor-Schmid-Straße 28 82140 Olching	Tel.	081 42 / 48 89 33	Stellv. Leiter UG-ÖEL Lehrgangsleiter für Sprechfunklehrgang Kreiseinsatzzentrale, Digitalfunk Luftbeobachter	
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 37		
		Mobil	01 72 / 8 21 18 35 ruppner@kbm-ffb.de		
FB Land 1/5 FME 805	Gregor König Kirchenstraße 16 a 82194 Gröbenzell	Tel.	081 42 / 6 52 53 97	Fachberater „Seelsorge“	
		Fax	01 71 / 1 32 62 89 63		
		Mobil	01 71 / 2 62 89 63 koenig@kbm-ffb.de		
KBI Land 2 FME 943	Jörg Ramel Siedlerstraße 11 82275 Emmering	Tel.	081 41 / 66 66 32	Landkreisausbildung Datenbank Lehrgangsverwaltung Digitalfunk	Germering, Unterpfaffenhofen
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 32		
		Mobil	01 73 / 8 64 40 01 ramel@kbi-ffb.de		
KBM Land 2/1 FME 993	Michael Ott Willy-Buchauer-Ring 13 82256 Fürstenfeldbruck	Fax	081 41 / 2 28 49 60 38	Brandmeldeanlagen Feuerwehrschießungen Digitalfunk Feuerwehreinsatzpläne	Aufkirchen, Egenhofen Oberweikertshofen Unterschweinbach Wenigmünchen
		Mobil	01 79 / 4 56 58 08 ott@kbm-ffb.de		
KBM Land 2/2 FME 992	Michael Viehhauser Rainerstraße 37 82178 Puchheim	Tel.	089 / 80 12 53	Lehrgangsleiter für Maschinenlehrgang Fahrertraining	Germerswang, Gernlinden Maisach, Malching Rottbach, Überacker
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 39		
		Mobil	01 73 / 3 45 42 42 viehhauser@kbm-ffb.de		
KBM Land 2/3 FME 997	Hendrik Cornell Am Schlag 3 82223 Eichenau	Tel.	081 41 / 8 23 94	KBM „Gefahrgut“ Lehrgangsleiter für Träger von CSA Gefahrgutlehrgang Absturzsicherung	Esting, Geiselbullach Graßlfing, Olching
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 40		
		Mobil	01 79 / 1 02 46 90 cornell@kbm-ffb.de		
KBM Land 2/4 FME 942	Frank Sandrock Schloßstraße 149 82140 Olching	Tel.	081 42 / 2 08 64	Leistungsprüfungen	Gröbenzell, Puchheim-Bahnhof Puchheim-Ort.
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 41		
		Mobil	01 72 / 8 43 20 24 sandrock@kbm-ffb.de		
KBM Land 2/5 FME 944	Alexander Lichti Hechtstraße 18 82178 Puchheim	Tel.	089 / 84 00 24 24	Lehrgangsleiter für Truppfrau-/Truppmann-Ausbildung Truppführer-Ausbildung Modulare Truppausbildung	Alling, Biburg, Eichenau Emmering, Holzhausen
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 42		
		Mobil	01 78 / 7 64 23 33 lichti@kbm-ffb.de		
KBI Land 3 FME 959	Hans Hintersberger Weichselfeldstraße 11 82276 Adelshofen	Tel.	081 46 / 71 99	Brandschutzerziehung Brandmeldeanlagen Digitalfunk	Aich, Fürstenfeldbruck, Puch
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 33		
		Mobil	01 73 / 8 64 40 02 hintersberger@kbi-ffb.de		
KBM Land 3/1 FME 811	Christian Sandmayr Am Oberfeld 25 82296 Schöngesing	Tel.	081 41 / 3 30 55	Lehrgangsleiter Motorsägen-Ausbildung	Günzlhofen, Hattenhofen Mammendorf, Oberschweinbach
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 43		
		Mobil	01 51 / 72 62 32 39 sandmayr@kbm-ffb.de		
KBM Land 3/2 FME 906	Heinrich Schwarz Dorfstraße 4 82256 Fürstenfeldbruck	Tel.	081 41 / 88 89 90	Brandmeldeanlagen	Adelshofen, Jesenwang Landsberied, Luttenwang Nassenhausen, Pfaffenhofen
		Fax	081 41 / 34 61 02		
		Mobil	01 51 / 51 06 92 80 schwarz@kbm-ffb.de		
KBM Land 3/3 FME 994	Josef Strobl Münchner Straße 4 82239 Alling	Tel.	081 41 / 52 67 31	KBM „Atenschutz“ Landkreis-Atenschutzwerkstatt Lehrgangsleiter für Atemschutzausbildung Stufe 2	Grafrath, Kottgesering Schöngesing, Türkenfeld Zankenhausen
		Fax	081 41 / 52 67 03		
		Mobil	01 71 / 2 74 69 33 strobl@kbm-ffb.de		
KBM Land 3/4 FME 995	Johann Bals Neuried 1 82239 Alling	Tel.	081 41 / 4 46 23	Notfall-Lager Landkreis-Fahrzeuge	Dünzelbach, Grunertshofen, Moorenweis, Purk, Steinbach
		Fax	081 41 / 62 17 11		
		Mobil	01 60 / 7 91 60 09 bals@kbm-ffb.de		
KBM Land 3/5 FME 815	Paul Loder Josef-Sell-Straße 3 82291 Mammendorf	Tel.	081 45 / 83 68	Lehrgangsleiter THL-Ausbildung Digitalfunk	Athegnenberg, Hörbach Mittelstetten, Tegernbach
		Mobil	01 60 / 97 48 33 04 loder@kbm-ffb.de		
SBI Ger. 8/1	Michael Kleiber Starnberger Weg 2 82110 Germering	Fax	081 41 / 2 28 49 60 47		
		Mobil	01 63 / 8 00 84 50 familie.kleiber@t-online.de		
SBM Upf. 8/1	Michael Gogl Brückenstraße 4 82110 Germering	Tel.	089 / 84 19 60 3		
		Fax	081 41 / 2 28 49 60 51		
		Mobil	01 73 / 3 51 33 63 m.gogl@t-online.de		
SBI FFB 8/1	Michael Ott Willy-Buchauer-Ring 13 82256 Fürstenfeldbruck	Fax	081 41 / 3 24 91 90		
		Mobil	01 79 / 4 56 58 08 ott@kbm-ffb.de		
SBM FFB 8/2	Manuel Mai Landsberger Straße 53 82256 Fürstenfeldbruck	Fax	081 41 / 3 24 91 90		
		Mobil	01 71 / 7 59 36 85 m.mai@feuerwehr-ffb.de		



Kommandanten (K) und Stellvertreter (S)

FF	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Tel. (priv.)	Fax (priv.)	
Adelshofen	K	Klaß	Michael	Ringstraße 19 a	82276	Adelshofen	08146/998703	
	S	Schauer	Reimund	Kirchstraße 4 a	82276	Adelshofen	08146/94081	
Aich	K	Schwarz	Heinrich	Dorfstraße 4	82256	Fürstenfeldbruck	08141/888990	08141/346102
	S	Moser	Andreas	Brucker Straße 16	82256	Fürstenfeldbruck	08141/346755	
Alling	K	Krammer	Hans	Roßfeldstraße 42	82239	Alling	08141/80116	
	S	Sokele	Christian	Am Marienberg 7	82239	Alling	08141/818758	
Althegnenberg	K	Huber	Michael	Stockwiesenweg 10	82278	Althegnenberg	08202/903818	
	S	Pradel	Robin	Schlesienstraße 21	82278	Althegnenberg	08202/4929816	08202/4929818
Aufkirchen	K	Heiß	Martin	Am Schreinerberg 22	82281	Egenhofen	08145/951042	
	S	Hackl	Thomas	Am Baderberg 8	82281	Egenhofen	08145/951646	
Biburg	K	Beischl	Michael	Ammerseestraße 26 a	82239	Alling	08141/818904	08141/818698
	S	Huber	Michael	Angerstraße 2	82239	Alling	08141/6563	
Dünzelbach	K	Schilder	Peter	Alte Schulstraße 8	82272	Moorenweis	08146/9998707	
	S	Schweiböck	Stefan	St.-Nikolaus-Straße 114	82272	Moorenweis	08146/95058	
Egenhofen	K	Lederer-Brunn	Stefan	Rosenstraße 13 b	82281	Egenhofen	08134/559583	
	S	Kaltenegger	Andreas	Friedberger Straße 15 a	82281	Egenhofen	08134/92828	
Eichenau	K	N.N.						
	S	Cappallo	Andreas	Friesenstraße 18	82223	Eichenau	08141/537439	
Emmering	K	Klement	Robert	Estinger Straße 20 a	82275	Emmering	08141/512225	
	S	Heitner	Stephan	Estinger Straße 11 c	82275	Emmering		
Esting	K	Brüggemann	Matthias	Franz-Hagn-Straße 14	82140	Olching		
	S	Nierlein	Bianca	Dachauer Straße 57 a	82140	Olching		
Fürstenfeldbruck	K	Ott	Michael	Willy-Buchauer-Ring 13	82256	Fürstenfeldbruck		
	S	Mai	Manuel	Landsberger Straße 53	82256	Fürstenfeldbruck		
Geiselbullach	K	Reiter	Dennis	Gröbenzeller Straße 14	82140	Olching	08142/2919454	
	S	Krzyzowaty	Marcus	Gröbenzeller Straße 14	82140	Olching		
Germering	K	Kleiber	Michael	Starnberger Weg 2	82110	Germering	0163/8008450	089/80084461
	S	Keller	Konrad	Jägerweg 19	82110	Germering		
Germerswang	K	Obermair	Gottfried	Am Bahnhof 6	82216	Maisach	08141/95298	
	S	Niklas	Markus	Luitpoldstraße 13	82216	Maisach	08141/395343	
Gernlinden	K	Meiler	Sebastian	Brucker Straße 42	82216	Maisach	08142/6551808	08142/501565
	S	Widmann	Johannes	Heinestraße 2	82216	Maisach		
Grafrath	K	Volz	Florian	Konradstraße 4	82284	Grafrath		
	S	Voortman	Jörn	Hauptstraße 49	82284	Grafrath		
Graßlfing	K	Rötsch	Peter	Bahnweg 6	82140	Olching	08142/4107874	
	S	Ziebolz	Volker	Bahnweg 11	82140	Olching	08142/446113	
Gröbenzell	K	Weirauch	Claudius	Wildmoosstraße 28	82194	Gröbenzell	0179/1274475	08142/60166
	S	Meier	Konrad	Fasanenweg 32 c	82194	Gröbenzell	08142/597174	
Grunertshofen	K	Kainz	Sebastian	Hauptstraße 4 a	82272	Moorenweis	08146/297	
	S	Niedermeir jun.	Franz Paul	Hauptstraße 8	82272	Moorenweis	08146/218	
Günzlhofen	K	Plank	Peter	Imhoffstraße 7	82294	Oberschweinbach	08145/998677	
	S	Bäumli	Stefan	Gartenstraße 1	82294	Oberschweinbach		
Hattenhofen	K	Drexl	Andreas	Valesistraße 22	82285	Hattenhofen	08145/2350786	
	S	Waßkönig	Rene	Waldstraße 8	82285	Hattenhofen	08202/9614969	
Holzhausen	K	Bals	Johann	Neuried 1	82239	Alling	08141/44623	08141/621711
	S	Kistler	Matthias	Neuried 4	82239	Alling	08141/347331	
Hörbach	K	Lampl	Markus	Sandbrunnenstraße 8	82278	Althegnenberg	08202/961094	08202/961095
	S	Steber	Helmut	Luttenwangerstraße 7	82278	Althegnenberg	08202/403	
Jesenwang	K	Peschke	Werner	Grafrather Straße 5	82287	Jesenwang	08146/945491	
	S	Hörhager	Josef	Eichenstraße 8	82287	Jesenwang	08146/7900	
Kottgeisering	K	Bichler	Christian	Dorfstraße 21	82288	Kottgeisering		
	S	Wybrial	Martin	Brunnenstraße 10	82288	Kottgeisering		
Landsberied	K	Hillmeier	Martin	Schlossbergstraße 34	82290	Landsberied	08141/103230	08141/103240
	S	Paintner	Stephan	Am Zahlberg 1	82290	Landsberied	08141/222266	



Ihre Fassadenspezialisten vom Innungsmeisterbetrieb

Wir kommen auch gerne zu Ihnen wenn's nicht gerade brennt!
Neben Malerarbeiten, Teppichböden, Fassadenrenovierungen
und Anti-Schimmel, mischen wir für Sie mit unserer Farbmisch-
anlage auch Lacke, Lasuren, Wand- und Fassadenfarben.

Malermeister Metsch GmbH Ringstraße 7a 82276 Adelshofen
Tel.: 08146 / 18 16 Fax.: 08146 / 78 17 www.malermetsch.de



Kommandanten (K) und Stellvertreter (S)



FF	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Tel. (priv.)	Fax (priv.)
Luttenwang	K Gamsreiter	Alois	Kapellenweg 1	82276	Adelshofen	08202/2203	
	S Hillebrand	Michael	Brunnenweg 2	82276	Adelshofen	08202/904452	
Maisach	K Steber	Michael	Blumenstraße 6	82216	Maisach	08141/94999	
	S Müller	Andreas	Frauenstraße 7	82216	Maisach	08141/3152441	
Malching	K Furtner	Thomas	Hufschmiedstraße 12	82216	Maisach	08141/30234	08141/30234
	S Staffler	Sebastian	Galgen 1a	82216	Maisach	08141/30327	
Mammendorf	K Pöller	Christian	Angerweg 1a	82291	Mammendorf	08145/951313	
	S Deistler	Harald	Kettelerstraße 5	82291	Mammendorf	08145/998759	08145/998767
Mittelstetten	K Dambeck	Oliver	Lerchenstraße 3	82293	Mittelstetten	08202/1060	
	S Euringer	Thomas	Raiffeisenstraße 2	82293	Mittelstetten	08202/1455	
Moorenweis	K Gasteiger	Christoph	Am Föhrenweg 14	82272	Moorenweis	08146/996028	08146/996027
	S Huber	Manfred	Am Oberfeld 7	82272	Moorenweis	08146/996194	
Nassenhausen	K Oswald	Erich	Selibertstraße 3	82276	Adelshofen	08145/94001	
	S Stangl	Matthias	Eschenweg 9	82276	Adelshofen		
Oberschweinbach	K Riepl	Michael	Kreuthofstraße 2	82294	Oberschweinbach	08145/6852	08145/809599
	S Staffler	Christian	Imhoffstraße 3	82294	Oberschweinbach	08145/809744	
Oberweikertshofen	K Oswald	Anton	Dorfstraße 5	82281	Egenhofen	08134/5330	08134/556343
	S Steber	Michael	Dorfstraße 4	82281	Egenhofen	08134/557888	08134/557889
Olching	K Gigl	Josef	Rupprechtstraße 6	82140	Olching	08142/15003	08142/41169
	S Thimm	Carsten	Heimgartenstraße 11	82140	Olching	08142/400895	
Pfaffenhofen	K Bösl	Andreas	Am Erlbach 5	82287	Jesenwang	08145/5148	08145/5148
	S Lindemiller	Franz	Jesenwanger Straße 4	82287	Jesenwang	08145/5093	08145/9979317
Puch	K Nastoll	Martin	Klosteranger 22	82256	Fürstenfeldbruck	08141/10098	
	S Eggert	Andreas	Langbehnstraße 6	82256	Fürstenfeldbruck	08141/23834	
Puchheim-Bahnhof	K Rieck	Thomas	Ludwig-Thoma-Straße 6	82178	Puchheim	089/806244	
	S Viehhauser	Michael	Rainerstraße 37	82178	Puchheim	089/801253	089/80908797
Puchheim-Ort	K Wanner	Daniel	Alte Bahnhofstraße 10	82178	Puchheim		
	S Keil	Andreas	Krautweg 4	82178	Puchheim		
Purk	K Rottenkolber	Leonhard	Römertshofen 5a	82272	Moorenweis	08146/946643	08146/946643
	S Schellmann	Christian	Purk 10	82272	Moorenweis	08146/9999-61	08146/999962
Rottbach	K Forstner	Thomas	Wegacker 5	82216	Maisach	08135/991212	
	S Wiedmann	Peter	Prack 4	82216	Maisach	08135/9915415	
Schöngeising	K Sandmayr	Christian	Am Oberfeld 25	82296	Schöngeising	08141/33055	
	S Mandel	Felix	Amperstraße 1	82296	Schöngeising	08141/18252	
Steinbach	K Schwarz	Cornelius	Egg 4	82291	Mammendorf	08145/286	08145/94528
	S Maxhofer	Mathias	Steinbach 41	82272	Moorenweis	08146/9981416	
Tegernbach	K Greif	Michael	Rieder Straße 3a	82293	Mittelstetten		
	S Helgemeir	Andreas	Wirtstraße 6	82293	Mittelstetten		
Türkenfeld	K Ortman	Christian	Sankt-Ottilien-Straße 5 f	82299	Türkenfeld	08193/700000	
	S Thalmayr	Dieter	Duringstraße 20	82299	Türkenfeld	08193/905171	
Überacker	K Plabst	Josef	Fußbergstraße 14	82216	Maisach	08135/9918260	08135/9918261
	S Hohmann	Andreas	Bgm.-Sommer-Straße 28	82216	Maisach	08135/993883	
Unterpfaffenhofen	K Gogl	Michael	Brückenstraße 4	82110	Germering	089/8419603	
	S Ramschl	Florian	Salzstraße 43	82110	Germering	089/21891860	
Unterschweinbach	K Sommer	Stefan	Forellenstraße 13	82281	Egenhofen	08145/998282	
	S Traichel	Stephan	Sonnenstraße 7	82281	Egenhofen	08145/5019	
Wenigmünchen	K Thurner	Alexander	Kalvarienbergstraße 3	82281	Egenhofen		
	S Rodenhausen	Stefan	Dürabuch 2	82281	Egenhofen	08134/997230	
Zankenhausen	K Walcher	Jörg	Seeblickstraße 4	82299	Türkenfeld	08144/7875	08144/996206
	S Ludwig	Helmut	Seeblickstraße 6	82299	Türkenfeld	08144/996798	

Farbe und Design sind Sache der FW, die Qualität ist wie schon seit 30 Jahren unsere Angelegenheit.

Ein beruhigendes Gefühl zu wissen, daß HF für Qualität und noch wichtiger die Sicherheit der Einsatzkraft verantwortlich ist.

Für die FW heißt das: hochwertige Markenqualität direkt vom Hersteller. Ohne Risiko, mit Garantie, mit Reparaturservice und einem Ansprechpartner, der seit 30 Jahren Feuerwehr-Einsatzkleidung produziert.

HF Sicherheitskleidung

85088 Vohburg, Neumühlstr. 12-14, e-mail: info@hf-sicherheitskleidung.de

HF Sicherheitskleidung erhalten Sie im guten Fachhandel. Wir nennen Ihnen gerne den für Ihre Feuerwehr zuständigen Händler.





Feuerwehrvereinsvorsitzende

FF	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Tel. (priv.)	Fax
Adelshofen	Schmid	Konrad	Pfarrer-Lampert-Straße 5	82276	Adelshofen		
Aich	Goebel	Markus	Ebnerweg 5 a	82256	Fürstenfeldbruck	08141/25278	
Alling	Krammer	Hans	Roßfeldstraße 42	82239	Alling	08141/80116	
Althegnenberg	Brodkorb	Florian	Karl-Steinhauser-Straße 23	82278	Althegnenberg	08202/903842	
Aufkirchen	Koblitz	Karl	Schmiedweg 2	82281	Egenhofen-Aufkirchen	08145/1013	08145/1352
Biburg	Kammerloher	Herbert	Ammerseestraße 4 a	82239	Biburg	08141/355289	
Dünzelbach	Oswald	Karl	Am Scheuringerfeld 2	82272	Moorenweis	08146/7618	
Egenhofen	Schräfl	Sebastian	Rosenstraße 3	82281	Egenhofen	08134/557490	
Eichenau	Handelshäuser	Alexander	Max-Planck-Straße 10	82223	Eichenau	0179/6960721	08141/37949155
Emmering	Schwarz	Anton	Tonwerkstraße 12	82275	Emmering	08141/524846	
Esting	März	Jürgen	Schlossstraße 98	82140	Esting	08142/410399	
Fürstenfeldbruck	Lohde	Andreas	Kaiser-Ludwigstraße 9	82256	Fürstenfeldbruck	08141/347487	08141/347489
Geiselbullach	Meier	Robert	Gröbenzeller Straße 14	82140	Geiselbullach	08142/443013	08142/443014
Germering	Seeholzer	Michael	Untere Bahnhofstraße 21 a	82110	Germering	0179/1397603	
Germerswang	Herrmann	Fred	Frauenbergerstraße 8	82216	Germerswang	08141/95582	
Gernlinden	Haschka	Hannes	Brucker Straße 42	82216	Gernlinden	08142/28841	08142/501565
Grafrath	Baumann	Fabian	Am Pechhölzl 32	82284	Grafrath	0176/28240323	
Graßfing	Neumeier	Michael	Allacherstraße 26	82140	Graßfing	08142/14335	
Gröbenzell	Altmann	Oliver	Wildmoosstraße 28	82194	Gröbenzell	0179/4528191	08142/60166
Grunertshofen	Hirschberger	Anton	Untere Dorfstraße 2	82272	Grunertshofen	08146/7332	
Günzlhofen	Plank	Peter	Imhoffstraße 5	82294	Oberschweinbach	08145/998677	
Hattenhofen	Ostermeier	Georg	Loitershofen 1	82285	Hattenhofen	08145/93070	08145/930722
Holzhausen	Hoffmann	Peter	Neuried 4	82239	Alling	08141/59247	
Hörbach	Lampl	Werner	Sandbrunnenstr. 7	82278	Hörbach	08202/1610	
Jesenwang	Winkler	Martin	Kirchstraße 12 a	82287	Jesenwang	08146/999931	
Kottgeisering	Bals	Peter	Johann-Gerum-Weg 5	82288	Kottgeisering	08144/1201	
Landsberied	Mück	Bernhard	Römerstraße 10	82290	Landsberied	08141/27482	
Luttenwang	Schmid	Josef	Denkmalstraße 2	82276	Luttenwang	08202/739	
Maisach	Heitmair	Helmut	Hauptstraße 15	82216	Maisach/Deisenhofen	08141/375063	
Malching	Dinkel	Thomas	Dorfstraße 3	82216	Malching	08141/94585	08141/90080
Mammendorf	Blum	Wolfgang	Lindenstraße 32 a	82291	Mammendorf	08145/997610	08141/228496035
Mittelstetten	Lais	Johannes	Hauptstraße 2	82293	Mittelstetten	0160/93886180	
Moorenweis	Steglich	Klaus	Am Oberfeld 9	82272	Moorenweis	08146/9999173	
Nassenhausen	Gistl	Johannes	Leonhardstraße 5	82276	Nassenhausen	08145/6833	
Oberschweinbach	Müller	Horst	Fichtenweg 19	82294	Oberschweinbach	08145/1038	
Oberweikertshofen	Oswald	Rupert	Dorfstraße 1 a	82282	Waltenhofen	08134/5849	
Olching	Wagner	Josef	Blaumeisenstraße 15	82140	Olching		
Pfaffenhofen	Rosenwirth	Michael	Dorfstraße 24 a	82287	Pfaffenhofen	08145/8945	08145/8945
Puch	Nastoll	Martin	Klosteranger 22	82256	Fürstenfeldbruck/Puch	08141/10098	08141/223302
Puchheim-Bahnhof	Emslander	Bernd	Enzianstraße 42	82178	Puchheim-Bahnhof	089/12596415	089/12596415
Puchheim-Ort	Wanner	Daniel	Kirchweg 2 a	82178	Puchheim-Ort		
Purk	Ostermeier	Franz	Purk 28	82272	Moorenweis	08146/1277	
Rottbach	Walch	Franz	Deisenhofen HsNr. 8	82216	Maisach	08135/313	08135/8693
Schöngesing	Sandmayr	Sven	Angerstraße 2	82296	Schöngesing	08141/21642	
Steinbach	Zimmermann	Markus	Steinbach 81	82272	Moorenweis	08146/945321	
Tegernbach	Ettenberger	Anton	Rieder Straße 5	82293	Tegernbach	0174/9743098	
Türkenfeld	Neumeier	Wolfgang	Kreuzstraße 22	82299	Türkenfeld	08193/905749	
Überacker	Froschmeier	Stephan	Bgm.-Sommer-Straße 9	82216	Überacker	0172/5601207	
Unterpfaffenhofen	Schlierf	Thomas	Schillerstraße 27	82110	Germering	089/84059362	
Unterschweinbach	Kiser	Anton	Kahrstraße 29	82282	Unterschweinbach	08145/951120	
Wenigmünchen	Weber	Wilhelm	Rohrbachstraße 14 a	82281	Egenhofen	08134/7612	
Zankenhausen	Ludwig	Michael	Seeblickstraße 5	82299	Zankenhausen		



Umbau der Zentralen Atemschutzwerkstatt (ZAW)

Die Zentrale Atemschutzwerkstatt wurde im Jahr 1997, zusammen mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses der FF Fürstentfeldbruck, auf Kosten des Landkreises, nach damaligen Vorschriften, erbaut und eingerichtet.

Im Laufe der Jahre haben sich die Anforderungen an die Räumlichkeiten und die Gerätschaften geändert. Auch waren die hygienischen Vorschriften für den Betrieb einer solchen Einrichtung kaum mehr einzuhalten. Die vorhandenen Gerätschaften waren überaltert und nicht auf dem aktuellen Stand der Technik. Aufgrund der Zugangssituation war eine Schwarz-Weiß-Trennung in der Werkstatt nicht möglich, d.h. es gab keine ausreichende Trennung zwischen gereinigten und verschmutzten Geräten, sodass es zu Schadstoffverschleppungen hätte kommen können.

Die Geräteanlieferung durch die Feuerwehren erfolgte in der Regel direkt nach den Einsätzen, im Austausch mit Leihgeräten aus der ZAW, um die Einsatzbereitschaft sicher zu stellen. Hierzu musste zu jeder Tages- und Nachtzeit kurzfristig ehrenamtliches Personal auf Abruf in die ZAW kommen.

Die Arbeitsabläufe in der Atemschutzwerkstatt konnten nicht mehr rationell gestaltet werden, sodass die 13 ehrenamtlichen Gerätewarte im Jahr 2013 knapp 2.450 Stunden in der Werkstatt ableisten mussten.

Nach einem Jahr Planungsarbeit und der Bereitstellung der Mittel im Kreishaushalt wurden im April 2014 folgende Umbaumaßnahmen begonnen:

- Austausch der veralteten Geräte und Einrichtungen in der ZAW und eine Opti-



mierung der Arbeitsplatzaufteilung und Arbeitsplatzbeleuchtung.

- Beschaffung eines Waschvollautomaten mit verschiedenen Modulen für Pressluftatmer, Lungenautomaten und Atemschutzmasken.
- Errichtung von Übergabeboxen außen am Feuerwehrhaus, wo die Feuerwehren rund um die Uhr Geräte abgeben und Ersatzgeräte abholen können, ohne dass Personal der ZAW vor Ort sein muss.
- Wanddurchbruch von der Fahrzeughalle in die ZAW als separater Zubringer für verschmutzte Ausrüstung, getrennt von den Lager- und Transportwegen der gereinigten Ausrüstung.

Die Planung und Bauarbeiten wurden mit der Feuerwehr und der Stadt Fürstentfeldbruck abgesprochen. Eingeplant war eine Bauzeit von acht Wochen. Da durch den Umbau erhebliche Mängel am baulichen Brandschutz aufgedeckt wurden, verzögerte sich der Zeitplan um weitere acht Wochen.

Letztendlich konnten die umgebauten Räumlichkeiten im Juli 2014 eingeweiht und in Betrieb genommen werden.



Unser Dank gilt dem Landkreis Fürstentfeldbruck, der für die Umbaumaßnahme einen Betrag von 85.000 Euro für die Bauarbeiten und 120.000 Euro für die Technische Ausstattung zur Verfügung gestellt hat.

Ein besonderer Dank auch an das ehrenamtliche Personal der ZAW. Während der Umbauarbeiten wurde im Vorraum der Belastungsstrecke ein Notbetrieb eingerichtet. Denn auch in dieser Zeit wurden zwei Einsätze mit dem Gerätewagen „Atenschutz“ gefahren.

Die Gerätewartung von größeren Atemschutzeinsätzen und Übungen wurde während dieser Zeit von den Atemschutzwerkstätten der Feuerwehren Olching, Germering und Türkenfeld abgearbeitet. Bei der Kleiderwäsche halfen die Feuerwehren aus Geiselbullach und Eichenau aus.

Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung!

KBM Josef Strobl





Atemschutz

Tagung des Bezirksfeuerwehrverbandes

Die jährliche Tagung der Atemschutzbeauftragten des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberbayern fand 2015 in Fürstentum statt. Eigentlich hätte der Landkreis die Tagung schon 2014 ausrichten sollen, aber durch den Umbau der Zentralen Atemschutzwerkstatt mussten wir die Ausrichtung um ein Jahr verschieben. Dankenswerterweise sprangen die Kollegen aus Schweitenkirchen im Landkreis Pfaffenhofen/Ilm für uns ein.

Nach der Eröffnung durch den Leiter des Fachbereiches, Rainer Englmeier aus Waldkraiburg, sprach unser Kreisbrandrat Hubert Stefan ein Grußwort an die Teilnehmer und stellte unseren Landkreis, feuerwehrtechnisch gesehen, kurz vor. Stadtbrandmeister Michael Ott stellte als Hausherr ebenfalls seine Feuerwehr vor.

Nach Diskussionen über die Änderung von DIN-Normen und die Ausbildungsinhalte des holzbefeuerten Brandübungscontainers des Landesfeuerwehrverbandes am Vormittag wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen durch das Feuerwehrgerätehaus Fürstentum und durch die Zentrale Atemschutzwerkstatt des Landkreises geführt.

Nach dem Mittagessen stellten die Ausbildungsstandorte Fürstentum, Olching, Germering und Türkenfeld gemeinsam das Sicherungstruppkonzept des Landkreises sowie den Standardeinsatz des Gerätewagens Atemschutz vor.

Danach wurden noch bis 17.00 Uhr die Schwierigkeiten beim Umsetzen der neuen „Selbstauskunft“ der G 26.3 Ärzte diskutiert. Auch die Verzögerungen beim Erstellen des neuen „Ausbilderleitfaden Atemschutz“ wurden mit den Teilnehmern der Feuerweherschulen erörtert.

KBM Josef Strobl



„Train the Trainer“-Tag

Einen Fortbildungstag für die „Leiter Atemschutz“ unserer Landkreisfeuerwehren hat der Kreisfeuerwehrverband am 7.5.2015 in Fürstentum durchgeführt.

Zusammen mit der Firma Feurex aus Oberhausen wurde für dieses Tagesseminar extra ein individueller Lehrplan erstellt. Der Tagesablauf wurde in Theorie und Praxis aufgeteilt. Im theoretischen Teil, der von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr angesetzt war, wurden die Themen Löschtaktik, Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung, Anleiterbereitschaft und die takti-

sche Ventilation erörtert. Im praktischen Teil wurden jeweils in Gruppen die Themen Schlauchmanagement, Belüftung, Innenangriff im Brandcontainer und das Sicherungstruppkonzept des Landkreises erarbeitet.

Da die Kosten dieser intensiven Ausbildung auf die Teilnehmer umgelegt werden mussten, war eine Mindestteilnehmerzahl von 30 Mann vorgegeben.

Das Interesse war jedoch von Anfang an sehr groß. Schon nach 14 Tagen konnten keine Anmeldungen mehr angenommen werden, da zu diesem Zeitpunkt schon 50 Anmeldungen vorlagen.

KBM Josef Strobl



 **Landhotel – Gasthof Drexler**
In gemütlicher Atmosphäre servieren wir feine, gutbürgerliche Küche mit bayerischen und internationalen Schmankerl sowie gepflegte Getränke
Wir würden uns freuen Sie als Gast begrüßen zu dürfen!

Montag Ruhetag · Dorfstraße 4 · 82256 Fürstentum-Aich
 Tel. 081 41/88 89 90 · Fax 081 41/34 61 02
 info@landhotel-gasthof-drexler.de
 www.landhotel-gasthof-drexler.de

Sabine Grichter
 Waldstraße 28
 82556 Fürstentum
 Tel. 08141/91922
 Handy 0160/96 217480
 welpenkiga@gmx.de
 www.hundeschule-duenzelbach.de

Hundeschule:
 82272 Moorenweis-Dünzelbach

spielend lernen
Hundeschule



 **ASR GmbH**
 Vertragshändler

 **Jeep**

 **ABARTH**

Gröbenzell Breslauer Straße 26
 Tel. 081 42/5 79 00
 www.autohaus-asr.de

GÜNTHER
 Ausstatter der Profi-Gastronomie

- 6000m² Lager mit über 10.000 Artikeln
- 500m² Showroom
- große Geräteausstellung
- Kundendienst mit Werkstatt
- Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

D. u. E. Günther GmbH
 Neuriesstr. 5
 85232 Bergkirchen (GADA AB)

Tel. 08142 4444 5-0
 Fax 08142 4444 5-22
 www.due-guenther.de

 **Günther App**
 für das iPhone
 App Store






Spende der Sparkasse Fürstfeldbruck

Von der Sparkasse Fürstfeldbruck erhielt der Kreisfeuerwehrverband eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Mit diesem Betrag unterstützt die Sparkasse die Ausbildung der Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises.

Die Spende wird als Zuschuss für die Ausbildung der Atemschutzgeräteträger verwendet, die der Kreisfeuerwehrverband vom 7.5. bis 10.5.2015 in Fürstfeldbruck durchgeführt hat.

Auf dem Bild übergibt Herr Direktor Dirk Hoogen von der Sparkasse Fürstfeldbruck symbolisch einen Scheck an Kreisbrandrat Hubert Stefan.



Spende der Volksbank Raiffeisenbank Fürstfeldbruck

Mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro unterstützt die Volksbank Raiffeisenbank Fürstfeldbruck die Ausbildung der Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Fürstfeldbruck. Die Spende wird zweckgebunden zur Finanzierung der Ausbildung im Brandübungscontainer verwendet, die der Kreisfeuerwehrverband vom 7.5. bis 10.5.2015 durchgeführt hat.

Auf dem Bild übergibt Herr Robert Fedinger von der Volksbank Raiffeisenbank Fürstfeldbruck symbolisch einen Scheck an Kreisbrandrat Hubert Stefan.



Brandübungscontainer 2015

Knapp 380 Feuerwehrfrauen und -männer übten vom 7.5. bis 10.5.2015 den Atemschutzinnenangriff in einer gasbefeuchten Brandsimulationsanlage.

Der Kreisfeuerwehrverband organisiert im Turnus von zwei Jahren einen Brandübungscontainer, in dem der Atemschutzinnenangriff, d.h. das Verhalten des Atemschutzgeräteträgers im Ernstfall, geübt werden kann. Trainiert wird das Vorgehen des Angriffstrupps unter der Aufsicht eines Atemschutzausbilders aus dem Landkreis in einer realistischen aber immer kontrollierten Umgebung. Welche unglaubliche Hitze sich bei einem Feuer entwickeln kann ist nur ein Teil der Erfahrung, die die Einsatzkräfte bei dieser Übung vermittelt bekommen.

Ein weiterer Ausbildungsinhalt ist die Notwendigkeit korrekt sitzender Schutzkleidung und deren Vollständigkeit. Das taktische Vorgehen mit der Aufgabenverteilung im Trupp wird bewertet und Fehler werden in einer kurzen Nachbesprechung angesprochen. Bewertet werden das Verhalten beim Eindringen in den Brandraum, die Verständigung des Truppführers mit seinem Strahlrohrführer, das Schlauchmanagement, die Strahlrohrführung sowie die Bewegung und Orientierung des Trupps im Brandraum.

Diese praktische Heißausbildung ist eine wichtige Ergänzung zu den Landkreislehrgängen und den Übungen in den einzelnen Feuerwehren. Als Auffrischung werden vor dem eigentlichen Trainingsdurchgang kurze Übungen zum Einstieg in den Brandraum, zum Schlauchmanagement und zur Strahlrohrführung abgehalten. Auch gehört eine ca. 20-minütige Unterweisung zum Schulungsprogramm.

Die Kosten dieser Heißausbildung werden durch einen Zuschuss vom Kreisfeuerwehrverband und durch Spenden der Sparkasse und der VR-Bank Fürstfeldbruck möglichst niedrig gehalten.



Ein Dank gilt besonders den Atemschutzausbildern der Feuerwehren Fürstfeldbruck, Olching, Germering und Türkenfeld sowie den Ehrenamtlichen der Zentralen Atemschutzwerkstatt. Diese haben mich schon in den Wochen vor der eigentlichen Übung bei den Vorbereitungen und den Planungen unterstützt. Während den Übungstagen waren die Ausbilder täglich von 6.30 Uhr bis weit nach Mitternacht mit den Vorbereitungen, dem Übungsbetrieb und den Aufräumarbeiten beschäftigt.

Die Zentrale Atemschutzwerkstatt war an allen Übungstagen in Betrieb und hat so für einen reibungslosen technischen Ablauf gesorgt. In diesen vier Tagen wurden 148 Pressluftatmer gereinigt, desinfiziert und geprüft. Es wurden 195 300-bar-Flaschen, 18 Compostite und 18 200-bar-Flaschen gefüllt. Außerdem wurden 118 Leihmasken ausgegeben, gereinigt, desinfiziert und wieder geprüft.

KBM Josef Strobl



Neue Fahrzeuge

HLF 20 der FF Fürstentfeldbruck



Im Oktober 2014 konnte die FF Fürstentfeldbruck ein neues HLF 20 in Dienst stellen. Dieses ersetzt das durch den Landkreis 1985 zur Verfügung gestellte TLF 16/25.

Ab diesem Zeitpunkt wurden bis Indienststellung am 26.11.2014 weitestgehend alle Maschinisten und Mannschaften auf das Fahrzeug geschult. Seit Indienststellung musste sich das Fahrzeug bei mehreren Bränden, Verkehrsunfällen und weiteren alltäglichen Einsätzen unter Beweis stellen. Das Konzept über die Anordnung der Gerätschaften und die Funktionen des Fahrzeuges bewährten sich im Einsatzgeschehen.

So ist versucht worden, weitestgehend alle Gerätschaften für Brandeinsätze auf der Beifahrerseite und alle Gerätschaften für die Technische Hilfe auf der Fahrerseite zu verlasten. Auch wurden für die jeweiligen Einsatzgeschehen themenbezogene Bündelungen vorgenommen. So sind Gerätschaften für eine Türöffnung bspw. alle im G2 untergebracht.

Einsatzschwerpunkte:

Personenrettung, Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung (Befreiung von Personen aus PKW/LKW, Ausleuchten von Unfallstellen, Heben von Lasten, u.s.w.)

Technische Daten (auszugsweise):

Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug mit 3.000 l/min Pumpenleistung, 1.600-l-Wassertank, 120-l-Schaummitteltank
Funkrufname: Florian Fürstentfeldbruck 40/1
Leistung: 177 kW/240 PS
Gewicht: 15.000kg
Hubraum: 5.861 cm³
Besatzung: 1/8 Mann

Ausstattung:

Umfeldbeleuchtung, Lichtmast mit sechs Xenon-Scheinwerfern, Verkehrswarneinrichtung am Heck, Leiterentnahme für Schiebe- und Steckleiter vom Boden aus, Geländebeleuchtung in LED am Fahrzeugdach, Hygienebord, Schaumdruckzumischung.

Beladung:

Hydraulischer Rettungssatz, Schutzdeckenset, Splitterschutzset, LKW-Fahrerhaussicherungssystem, Stabast-Abstützsystem, LKW-Rettungsplattform, 13-kVA-Stromerzeuger mit Fernstart, Hebekissensatz Vetter, Tauchpumpe, Absaugvorrichtung für Kraftstoffe, Beleuchtungssatz, diverse Akkuwerkzeuge, Sprungretter, sechs Atemschutzgeräte, Sicherungstrupptasche mit Atemschutzgerät, vier leichte Chemikalienschutzanzüge, vier Infektionsschutzanzüge, faltbare Notfallwanne, zwei Absturzsicherungssets, Überdrucklüfter, zwei mobile Rauchverschlüsse, Türöffnungswerkzeug, hydraulischer Türöffner, Rettungsricksack mit AED, Rettungsbrett, Mehrgasmessgerät, Strahlenschutzrüstung, zwei Wärmebildkameras, Fernthermometermessgerät, Motor-/Rettungssäge, Mehrzweckzug, Anschlagmaterial, Absperrmaterial, zwei Einmannhaspeln.

GW-L2 des Landkreises Fürstentfeldbruck



Seit September 2014 kann die FF Fürstentfeldbruck einen neuen GW-L2 zu ihrem Fahrzeugpark zählen, der am 8.11.2014 in Dienst gestellt wurde. Der GW-L2, welcher durch den Landkreis Fürstentfeldbruck beschafft und finanziert wurde, ersetzt mit seiner Wasserförderungskomponente den durch den Bund 1981 zur Verfügung gestellten SW2000-Tr.

Bei dem GW-L2 handelt es sich um einen Transport-LKW mit Ladefläche sowie einer Staffelkabine. Ein Großteil der Wasserförderungskomponente ist flexibel auf Rollwägen verlastet. Hierzu zählen vier Rollwägen mit jeweils 500 m B-Schläuchen, als auch ein Rollwagen mit einer Tragkraftspritze und dem dazugehörigen Zubehör zur Wasserentnahme. Die ergänzende Beladung, wie z.B. eine weitere baugleiche Tragkraftspritze mit Armaturen, einem 10-m³-Auffangbehälter, einen Motorsägensatz und diversem Arbeitsgerät wurde in einem vor der Ladefläche verbauten Geräteraum fest verbaut, welcher über zwei Rollläden zugänglich ist. Die beiden Tragkraftspritzen leisten 1.600 l/min bei einem Ausgangsdruck von 10 bar. 2015 wird durch den Landkreis die erforderliche zweite Beladung der B-Schläuche (2.000 m), als auch zwei Beleuchtungssätze sowie zwei 2-kVA-Stromerzeuger beschafft, um das Konzept weiter abzurunden.

Einsatzschwerpunkte:

Wasserförderung über lange Wegstrecken, Logistikfahrzeug zum Transport von Überland-Hilfskontingenten.

Technische Daten (auszugsweise):

Gerätewagen Logistik 2
Funkrufname: Florian Fürstentfeldbruck 58/1
Leistung: 213 kW/290 PS
Gewicht: 14.000 kg
Hubraum: 6.871 cm³
Besatzung: 1/5 Mann

Ausstattung:

Umfeldbeleuchtung, Lichtmast mit vier LED-Scheinwerfern, Verkehrswarneinrichtung am Heck, LED-Geländebeleuchtung am Fahrzeugdach.

Bayern-Power!



www.lentner-gmbh.de

Lentner
Firefighting & Rescue Vehicles



Neue Fahrzeuge

HLF 20 der FF Geiselbullach



Die FF Geiselbullach stellte im Mai 2014 das neue HLF 20 als Ersatz für das 20 Jahre alte LF 8/6 in Dienst.

Über mehrere Jahre hatte sich die Planung, Ausschreibung und Konzeption des neuen Fahrzeugs hingezogen, eine Beschaffung war längst überfällig gewesen. Schon lange hatte das 1994 in Dienst gestellte Löschfahrzeug, das bei jeglicher Art von Hilfeleistungen stets als Basisfahrzeug eingesetzt wurde, den heutigen technischen und taktischen Anforderungen des alltäglichen Einsatzgeschehens nur noch schwer nachkommen können. Eine stetig wachsende Anzahl an jährlichen Alarmierungen und ein ebenfalls massiv angestiegenes Spektrum an verschiedenen Einsatzszenarien, vom Brand über die Technischen Hilfeleistung bis hin zum Einsatz mit gefährlichen Stoffen, hatten eine Neubeschaffung unausweichlich gemacht.

Das HLF 20 rückt im Einsatzfall als erstes Löschfahrzeug aus. Während der Fahrt können sich bis zu fünf Einsatzkräfte bereits mit Atemschutzgeräten ausrüsten und sind so sofort nach Eintreffen einsatzbereit. Die Besatzung übernimmt den ersten Löschangriff und wird durch die nachrückenden Einheiten unterstützt. Zur Technischen Hilfeleistung ist umfangreiche Beladung an Bord. Es führt 1.600 l Wasser und 200 l Schaummittel (Class A) in Tanks mit. Die eingebaute Pumpe kann bis zu 2.000 l Wasser pro Minute fördern. Das festeingebaute Schaumzumischsystem arbeitet im Bereich von 0,1 – 5,0 %.

Zur Beladung des HLF 20 gehören unter anderem: Ein Tablet mit diversen Objektinformationen und Einsatzinformationen, Chemikalienschutzkleidung, hydraulischer Rettungssatz (Spreizer, Schere, div. Zylinder), LKW-Rettungsplattform, Greifzug, Rettungskettensäge, GoJak®, Hebekissen, Winden (10 t), Hebebaum, eine pneumatisch betriebene Umfüllpumpe für Diesel und Benzin, Stromerzeuger, Beleuchtung inkl. Lichtmast, Druckluft- und Stromschnellangriffseinrichtungen, elektrischer Turbolüfter, Türöffnungswerkzeug (Rabbit-Tool und Zieh-Fix), Wasserrettungsanzug, Multifunktionsleitern, Schiebleiter, Fog-Nail Satz, Sprungretter, diverse Werkzeuge, Verkehrssicherungsmaterial in Form einer Einmannhaspel, Notfallrucksack mit Sauerstoff und AED. Der Aufbau auf dem MAN-Fahrgestell wurde durch die Firma Lentner in Hohenlinden gefertigt.

TSF-W der FF Dünzelbach



Seit dem 26.2.2015 ist die FF Dünzelbach stolzer Besitzer eines nagelneuen TSF-W. Auf dem Fahrgestell eines IVECO-Daily wurde von der Firma BTG (Brandschutztechnik Görlitz) der feuerwehrtechnische Aufbau verwirklicht.

Das Fahrzeug mit 160 PS hat 750 l Wasser dabei. Zur Standardausstattung gehören u.a. ein Notstromaggregat, vier Pressluftatmer, ein Teleskop-Lichtmast, eine Schnellangriffseinrichtung sowie eine vierteilige Steckleiter, zusätzliche Strahler und jeweils vier Hohlstrahlrohre. Eine Motorsäge mit entsprechender Schutzausrüstung, eine Säbelsäge sowie ein Defibrillator und Notfallrucksack zählen neben vielen weiteren Kleinigkeiten zur erweiterten Ausrüstung. Das TSF-W ist bereits mit Digitalfunk ausgerüstet, hat aber vorerst auch noch Analogfunk an Bord.

Der Preis für das Fahrzeug betrug 100.500 Euro, wobei die Gemeinde Moorenweis 40.000 Euro übernahm, der Freistaat Bayern 30.000 Euro bezuschusste und der Rest mit Spenden und vereinseigenen Mitteln beglichen wurde.

Die feierliche Einweihung des TSF-W erfolgt im Rahmen einer Fahrzeugweihe am 5.7.2015.

TSF der FF Steinbach



Seit dem 19.2.2015 freut sich Steinbach über ein neues TSF von der Firma BTG. Der auf einen Opel Movano aufgebaute Feuerwehrkoffer ersetzt den 20 Jahre alten TSA. Die Mobilität und das Einsatzspektrum der Steinbacher Kräfte wurden somit enorm gesteigert. Möglich machten dies die Gemeinde Moorenweis und zahlreiche Spenden der Bürger von Steinbach.

Neue Fahrzeuge



ELW 1 der FF Eichenau



Im September 2014 konnte die FF Eichenau einen neuen Einsatzleitwagen in Dienst stellen. Als Fahrgestell lieferte Mercedes-Benz einen neuen Sprinter 316 CDI mit Automatikgetriebe. Den Ausbau fertigte die Firma Furtner & Ammer aus Landau an der Isar. Künftig wird das Fahrzeug die Einsatzleitung bei ihren Führungsaufgaben unterstützen.

Neben der Digital-Funkausstattung wurde auch eine umfangreiche Computeranlage mit Internetzugang und Drucker eingebaut. So können benötigte Informationen direkt an der Einsatzstelle beschafft werden. Zur Stromversorgung kommt eine 5-kVA-Dynawatt-Anlage sowie eine 2.200-W-FARON-Sinuswechselrichter-Anlage zum Einsatz. Im Fahrzeugheck befindet sich ein Regal-System für diverse Werkzeuge, Messgeräte, Siegrist-Prüfröhrchen-Satz, Notstromaggregat, Türöffnungswerkzeug, Erste-Hilfe-Rettungsrucksack mit Beatmungs- und Absauggeräten, AED sowie ein Power-Moon-Beleuchtungssatz. An der Beifahrerseite wurde eine Wetterschutzmarkise integriert. Das Fahrzeug ist, wie in Eichenau üblich, in RAL 3024 lackiert.

Neues Gerätehaus

Gerätehaus der FF Puch



Verhandlungen mit der Stadt gestalteten sich anfangs etwas schwierig bis ein Kompromiss bei dem notwendigen Raumkonzept gefunden wurde.

Nach mehrmaliger Prüfung aller Standortvarianten in und um Puch und erfolgreicher Planung stand dem Baubeginn Anfang September 2013 am Standort Puch „Zur Kaisersäule 4 a“ nichts mehr im Weg.

Die Bauleitung und Planung wurde durch das Architekturbüro Steinbrecher durchgeführt und durch das Bauamt der Stadt Fürstenfeldbruck begleitet. Die FF Puch übernahm zum Teil die Bauaufsicht und leistete bei einigen Gewerken mit ca. 4.000 Stunden Eigenleistung ihren Anteil. Durch verschiedene Verzögerungen während der Bauphase verschob sich auch immer wieder der Einzugstermin. Am 1.10.2014 war es endlich soweit, der Betrieb im neuen Gerätehaus konnte aufgenommen werden.

Technische Details:

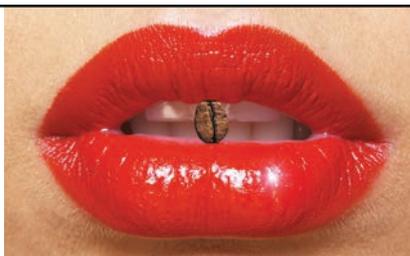
Fahrzeughalle (120 m²) mit zwei Stellplätzen, Größe 2 Schulungsraum (42 m²)

Getrennte Umkleiden für Männer und Frauen

Sanitäräume (Dusche/WC)

Büro für Kommandanten und Feuerwehrverwaltung

Durch den Abriss des alten staatlichen Versuchsgutes in Puch 2010, in dem die FF Puch ihr Gerätehaus hatte, wurde ein Neubau des Gerätehauses notwendig. Bereits 2009 mit bekanntem Abriss, wurde von FF Puch ein erstes Konzept der Stadt Fürstenfeldbruck für ein neues Gerätehaus vorgestellt. Die



Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

www.tuev-sued.de

Kaffee-Pause bei TÜV SÜD!

TÜV SÜD Service-Center Fürstenfeldbruck
Rudolf-Diesel-Ring 7
Telefon 08141 53463-0

Mo-Do 07.30 - 18.00 Uhr
Fr 07.30 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TÜV SÜD Auto Service GmbH

Meine Heimat. Meine Energie.

Jetzt unter
0800 0 372 372
informieren!

Voller Energie für unsere Region:
Erfahren Sie mehr über die attraktiven
Produkte und Leistungen von
Energie Südbayern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

Felix Neureuther

MACH DEIN KIND STOLZ.

www.fv-bayern.de

KOMM ZUR FREIWILLIGEN FEUERWEHR!

Können Sie sich vorstellen, Ihre Freizeit durch sinnvolle Aufgaben zu bereichern? Dann setzen Sie sich vor Ort mit Ihrer Freiwilligen Feuerwehr in Verbindung.



Freiwillige Feuerwehr
Dabei sein gibt alles!

www.mach-dein-kind-stolz.de



112



Bundeszeltlager

Das Bundeszeltlager zum 50-jährigen Jubiläum der Deutschen Jugendfeuerwehr in der Jugendsiedlung Hochland in Königsdorf bei Wolfratshausen vom 2.8. – 9.8.2014

Diese einwöchige Großveranstaltung wurde bereits Jahre zuvor durch die Deutsche Jugendfeuerwehr ins Rollen gebracht. Schon über ein Jahr vorher stand fest, dass die JF Emmering an dem Zeltlager teilnimmt. Intern begann die Planung und Organisation.

Rund 4.500 Feuerwehranwärter und Betreuer aus ganz Deutschland, Patenfeuerwehren teilweise aus Russland, Spanien und Finnland sowie die JF Unterpfaffenhofen nahmen ebenfalls an diesem riesen Zeltlager teil.

Ein Spektakel und ein Wahnsinnserebnis für alle Teilnehmer. Die täglich angebotenen Veranstaltungen, wie Kletterwald, Orientierungsmärsche, Volleyballturniere, Tanzkurse, Bullcartdownhill sowie sämtliche kleinere Mitmachaktionen, kamen bei den Jugendlichen sehr gut an. Hier hatte niemand Langeweile!

Zudem waren die ersten Tage sehr abenteuerlich, da durch den Starkregen mit unwetterartigen Gewittern der Zeltplatz evakuiert werden musste und nach dem Sturm die Zelte wieder fest gemacht werden mussten. Aber hier halfen sich alle gegenseitig, wie das eben bei der Feuerwehr so üblich ist.

Die Geburtstagsfeier wurde bei traumhaftem Wetter durch einen FlashMob-Weltrekordversuch gekrönt: „Die größte tanzende Jugendfeuerwehr!“ Hier wurde im Vorfeld eine extra erstellte Choreographie einstudiert. Mit 3.193 tanzenden Jugendfeuerwehrlern wurden „wir“ quasi Weltmeister. Dieses Erlebnis wird den Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.

JF Emmering



Wissenstest 2014

Am 9.12.2014 trafen sich im Feuerwehrhaus Unterpfaffenhofen genau 100 junge Feuerwehrfrauen und -männer zur diesjährigen Wissenstestprüfung.

Im letzten Jahr drehte sich alles rund um das Thema Brandbekämpfung und die dazugehörigen Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr. Im besonderen wurden Themen wie Wasserentnahme, Wasserfortleitung, Strahlrohre, Leinen und vieles mehr in der Theorie geprüft.

Die Ausbildung des Nachwuchses übernehmen die Jugendwarte in den einzelnen Feuerwehren über das ganze Jahr hin. Die Prüfung findet jährlich im Dezember unter

der Leitung von Kreisjugendwart Wolfgang Blum zentral im Landkreis statt.

Die 100 Teilnehmer legten die Prüfung in vier Stufen ab:

- Stufe 1 Bronze: 35 Teilnehmer
- Stufe 2 Silber: 34 Teilnehmer
- Stufe 3 Gold: 26 Teilnehmer
- Stufe 4 Urkunde: 5 Teilnehmer

Der Nachwuchs kam aus den Feuerwehren Althegnenberg, Eichenau, Emmering, Esting, Fürstenfeldbruck, Geiselbullach, Germering, Germerswang, Gernlinden, Gröbenzell, Maisach, Mammendorf, Puchheim-Ort, Olching und Unterpfaffenhofen.

Die Übergabe der Wissenstestabzeichen übernahm, wie bereits seit vielen Jahren, Landrat Thomas Karmasin zusammen mit Kreisbrandrat Hubert Stefan.

Zusätzlich waren noch weitere Mitglieder der Kreisbrandinspektion Fürstenfeldbruck sowie der Feuerwehrreferent der Großen Kreisstadt Germering anwesend. Damit kann man erkennen, welch hohen Stellenwert die Ausbildung unseres Nachwuchses hat.

Ein herzlicher Dank an alle Jugendwarte und -betreuer für die gewohnt hervorragende Ausbildung unseres Nachwuchses.

KBM/KJW Wolfgang Blum



Feuerwehrjugend



Orientierungsmarsch 2014

Am 14.6.2014 war es wieder soweit. Der Orientierungsmarsch fand in Mammendorf, dem Sieger aus dem Jahr 2013, statt.

Bei herrlichem Sommerwetter starteten ab 10.00 Uhr die Jugendgruppen aus den Feuerwehren Althegeberg, Emmering, Fürstenfeldbruck, Maisach und Unterpfaffenhofen auf den ca. 4 km langen Rundkurs. Jede Gruppe bestand aus vier Jugendlichen und einem Betreuer. Auf der Strecke standen insgesamt zwölf Aufgaben an. Dabei wurde nicht nur einfache

ches feuerwehrtechnisches Wissen wie Knoten und Stiche geprüft, sondern es waren auch Geschicklichkeit und Teamarbeit gefordert. In den Orientierungsmarsch wurden auch die Aufgaben des Abzeichens der Jugendflamme mit eingebaut, das alle Teilnehmer mit Erfolg erlangen konnten.

Der Sieger in einem sehr spannenden Wettbewerb wurde erst am letzten Spiel ermittelt. Beim sogenannten „Feuerwehr-Champion“ setzte sich letztendlich die Gruppe der FF Emmering durch und holte den Gesamtsieg.

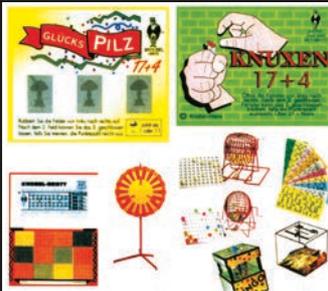
Ein besonderer Dank geht an die FF Fürstenfeldbruck für das zur Verfügung stellen eines Bootes und die Wasserwacht Mammendorf für die Absicherung der Station „Überquerung See mit dem Schlauchboot“. Im Anschluss gab es für alle Teilnehmer und Helfer eine verdiente Brotzeit. Herzlichen Dank auch an den Mammendorfer Jugendwart Franz Reindl mit seinem Orga-Team für die Vorbereitung eines tollen Orientierungsmarsches. Der diesjährige Orientierungsmarsch fand am 13.6.2015 in Emmering statt.

KBM/KJW Wolfgang Blum




Freizeitsportanlage im Landschaftsschutzgebiet der Ampereien · Schöner Biergarten mit Kinderspielplatz · Tennis, Badminton, Squash und Indoorsoccer · Kindergeburtstage

Amperpark GmbH, Siedlerstr. 17, 82275 Emmering
Tel. 08141/43120 · www.amperpark.de



Glücksräder, Lostrommeln, Bingogeräte, Kaugummi-Automaten, Lose, Doppelnummern, Kontrollkarten, Bingo-, Knibbel- und Rubbelkarten, Biermarken, Taler, Chips, Gutscheine, Eintrittskontrollen, Eintrittskarten, Ident-Kontrollen, Sonderanfertigungen

E. A. LOY VERLOSUNGSBEDARF
Kostenloses Katalogverzeichnis
Hersteller – Lager – Versand
Zugspitzstraße 7 · 86453 Dasing (A 8)
Tel. 0 82 05/3 17 · Fax 0 82 05/73 54
www.bingoversand.de



Feuerwehrjugend



Deutsche Jugendleistungsspange

Im Oktober legten die beiden Jugendfeuerwehren Germering und Unterpaffenhofen mit einer gemischten Gruppe aus neun Mädchen und Jungen die Deutsche Jugendleistungsspange mit Erfolg ab: Sebastian Diehl, Laurenz Haas, Michael Hille, Andreas Huber, Tanja Kalledat, Ludwig Kleiber, Lukas Müller, Maximilian Weidinger und Manuel Wilhelm.

Der sportliche Teil, bestehend aus Kugelstoßen, 1.500-m-Lauf und einer Schnellkeitsübung, bei der acht C-Schläuche ausgeworfen und zusammengekuppelt werden müssen, wurde im Stadion des SVG durchgeführt.

Anschließend ging es im Germeringer Gerätehaus weiter mit einem trockenen Löschangriff gemäß FwDV und einer mündlichen Prüfung mit Fragen aus verschiedenen Themen der Allgemeinbildung, Politik, Geschichte und Feuerwehr.

Die Jugendlichen absolvierten alle Teile mit Bravour und durften sich von Kreisjugendwart Wolfgang Blum die begehrten Abzeichen ans Revers stecken lassen.

KBM/KJW Wolfgang Blum



WIR SIND DABEI. WO BLEIBST DU?

Jugendfeuerwehr

www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de
www.facebook.com/JugendFeuerwehrBayern

LFV
LANDESFEUERWEHRVERBAND BAYERN

RENAULT

SCHRÄFL
Spenglerei und Bedachungen

82281 Egenhofen
Tel.: 0 81 34 / 5 57 49-0
Fax: 0 81 34 / 5 57 49-25
www.schraefl-bedachungen.de

AUTO WALTER

Rosenstr. 2 · 82216 Maisach · Tel. 081 41/905 44

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Teilelager
- Unfallinstandsetzung
- AU- und HU-Service
- Klimaservice
- Reparatur aller Marken

bft Tankstelle
Überackerstraße immer günstig
nach Geschäftsschluss 24-h-Tankautomat



24-Stunden-Übung der JF Germering

Im Juni veranstaltete die JF Germering einen sogenannten Berufsfeuerwehrtag. Bereits nach kurzer Zeit stand der erste Übungseinsatz an: Im Max-Born-Gymnasium hatte die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Jugendgruppe besetzte ein Löschgruppenfahrzeug und die Drehleiter und rückte aus. Vor Ort wurde geprüft, welcher Brandmelder ausgelöst hatte und anschließend der betroffene Bereich gesucht. Jedoch konnte kein Brand festgestellt werden und so konnte nach ausgiebiger Kontrolle die Brandmeldeanlage zurückgestellt und wieder abgerückt werden. Zurück im Feuerwehrhaus blieb allerdings nicht viel Zeit zum Verschnaufen, denn die Jugendlichen wurden zu einem Haushaltsunfall alarmiert: Beim Versuch, die Satellitenschüssel auszurichten, war ein Ehemann von der Leiter rücklings aufs Vordach gefallen. Vor Ort musste zuerst die panische Ehefrau betreut werden, parallel wurde die patientenschonende Rettung vorbereitet. In Absprache mit dem

Rettungsdienst wurde die Halswirbelsäule stabilisiert und der Patient anschließend mittels Drehleiter sanft zu Boden gebracht.

Nach diesem Einsatz waren die Erste-Hilfe-Kenntnisse gefragt, es galt an einer Übungspuppe eine Herz-Lungen-Wiederbelebung durchzuführen. Danach gab es ein gemeinsames Mittagessen.

Anschließend wurden zwei größere Übungen zusammen mit der JF Aubing und der BRK-Bereitschaft Germering abgearbeitet: In einem Hackschnitzlager wurden nach einem simulierten Unfall mehrere Personen vermisst, welche in dem großen Haufen Hackschnitzel gesucht und gerettet werden mussten.

Als alle Einsatzkräfte im Feuerwehrhaus eine Stärkung eingenommen hatten, kam schon der nächste Übungsalarm. Ein Verkehrsunfall mit zwei Autos und einem Fahrrad hatte sich zugetragen und es gab mehrere Verletzte. Auch bei dieser Übung wurde zusammen mit Aubing und dem BRK gearbeitet. Die Verletzten wurden betreut, versorgt und anschließend schonend aus den Autos gerettet.



Die Nacht verbrachten die Jugendlichen im Feuerwehrhaus, sie durften einen brennenden Heuhaufen ablöschen und sich anschließend verdientermaßen erholen. Zuletzt musste am nächsten Morgen ein eingeklemmter Waldarbeiter unter einem umgefallenen Baum gerettet werden. Mit einem gemeinsamen Weißwurst-Frühstück wurde der BF-Tag beendet und bereits der Wunsch nach einer Wiederholung im nächsten Jahr geäußert.

FF Germering



Fahnen EIBL
KUNSTSTICKEREI
GmbH

Daxerstr. 22 • 82140 Olching b. München
Tel. 08142 / 15087 • Fax 08142 / 40267
E-Mail: info@fahnen-eibl.de Internet: www.fahnen-eibl.de

- Vereinsfahnen**
- Restaurierungen**
- Fahnenbänder**
- Werbefahnen**
- Abzeichen**
- Sportswear**





Ein starkes Team.

Auf uns ist Verlass, auch in brenzligen Situationen.

Für die Feuerwehr ist eine gute und zuverlässige Mannschaft überlebenswichtig. Dass die Ausrüstung dabei perfekt sein muss, versteht sich von selbst. Vertrauen Sie dem Team der Mercedes-Benz Niederlassung München. Für Ihren Einsatz geben wir Alles!



Mercedes-Benz

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstr. 137, 70327 Stuttgart
 Partner vor Ort: Mercedes-Benz München-Perlach Otto-Hahn-Ring 20,
 81739 München; Mercedes-Benz München-Freimann, Frankfurter Ring 185,
 80807 München; www.mercedes-benz-muenchen.de

REMONDIS®

Entsorgung für:

Arztpraxen
 Zahnärzte
 Druckereien
 Fotolabore

REMONDIS Medison GmbH
 Johann-G.-Gutenberg-Str. 33, D-82140 Olching
 Telefon: +49(0)8142/2956-0
 Telefax: +49(0)8142/2956-19
 Internet: www.remondis-medison.de
 E-Mail: info@remondis-medison.de

Bavaria

Direktmarketing & Full-Service GmbH

Full-Service-
 Partner
 für Direkt-
 Marketing

Adressmanagement
 EDV - Leistungen
 Laser-/Digitaldruck
 Inkjetbeschriftung
 Lettershop - falzen,
 kuvertieren-maschinell
 und manuell
 in Folie einschweißen
 Paketversand
 Logistik, Distribution
 Responsemanagement

Industriestraße 1-2
 82140 Olching b. München

☎ 08142 66 957 30
 Fax 08142 66 957 39

www.bavaria-direktmarketing.de

Für Sie sind wir da: 8 Tage die Woche, 25 Stunden täglich.

www.hainz.de

BRÄNDE
 LÖSCHEN.

MENSCHEN
 RETTEN.

TECHNISCHE
 HILFE LEISTEN.

JEDERZEIT.
 BAYERNWEIT.

EHRENSACHE!

MACH MIT!

Die Freiwilligen Feuerwehren
 Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



www.ich-will-zur-feuerwehr.de



...app sofort!



MVV-ticket online und auf handy
ÖPNV | öffentlicher personennahverkehr im Landkreis fürstfeldbruck

infos & fahrpläne
tel. 08141 - 519 486
oepnv@lra-ffb.de
www.lra-ffb.de

Auf uns können Sie sich verlassen.

Die Sparkasse Fürstfeldbruck
unterstützt seit vielen Jahren die
Feuerwehren im Landkreis

www.sparkasse-ffb.de

 Sparkasse
Fürstfeldbruck